

Besamungsverein
Nordschwaben e.V.



Höchstädter Bullenbote

Ausgabe III/2019





Besamungsverein Nordschwaben e. V.

Gesellschafter oder Mitglied bei:



Höchstädter Klauenpflege GmbH



GGI-SPERMEX GmbH



Vereinigung zur Förderung der Rinderzucht



Arbeitsgemeinschaft der Besamungsstationen in Bayern



Arbeitsgemeinschaft Süddeutscher Rinderzucht- und Besamungsorganisationen



Bundesverband Rind und Schwein e.V.

Herausgeber: Besamungsverein Nordschwaben e. V., Ensbachstr. 17, 89420 Höchstädt/Donau

Erscheinungsweise: nach jeder Zuchtwertschätzung

Gestaltung und Druck: Roch Druck, Einsteinstr. 21, 89407 Dillingen/Donau

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorwort	3
Neues aus der Zuchtwertschätzung für Nordschwaben	4
Neues aus der Station / Nachruf Herbert Stöger	6
VFR-Tierschau in Schwandorf	7
Natürlich hornlose Vollgas PS-Nachzuchtgruppe bei der „oben ohne“ Tierschau in Wertingen	8
30-jähriges Jubiläum des Jungzüchterclubs Pfaffenhofen	10
Therapie und Prophylaxe ist ein zentraler Teil im Management eines Milchviehbetriebes	11
Auswahl Nachkommen geprüfter Bullen	14
Genomisch geprüfter Bulle	17
Auswahl genomisch geprüfter Bullen	18
Auswahl Nachkommen geprüfter Bullen (hornlos)	21
Auswahl genomisch geprüfter Bullen (hornlos)	22
Auswahl genomisch geprüfter Bullen (reinerbig hornlos)	24
Auswahl genomisch geprüfter Bullen (Ersteinsatz)	25
Neue Gebührenordnung im Besamungsgebiet ab 01.01.2020	29
Vererbungsstärken der Höchstädter Bullen	30
Braunvieh-, Holstein-Rot- und Holstein-Schwarz-Bullen	31
Schnellauswahlliste unserer Fleckvieh-Bullen	32

Verbindungen zur Besamungsstation

Samenbestellung von 7:30 - 16:30 Uhr	Labor	☎ 09074 / 9559 - 15
Zucht und Beratung	Herr Köhnlein	☎ 0177 39 39 321
Beratung und Außendienst	Frau Steppich	☎ 0160 99 11 19 29
Beratung und Außendienst	Herr Wiegand	☎ 0151 68 81 27 32
Samenausfahrten	Herr Montessuto	☎ 09074 / 9559 - 15
Stationsleiter	Dr. Bosselmann	☎ 09074 / 9559 - 17
Zentrale	Frau Zanggl	☎ 09074 / 9559 - 0
Buchhaltung	Herr Schnürch	☎ 09074 / 9559 - 19
Fax: allgemeine Nachrichten		☎ 09074 / 9559 - 25
Fax: Samenbestellung		☎ 09074 / 9559 - 16
E-Mail		✉ info@bv-hoechstaedt.de
Internet		🌐 www.besamungsverein.de

Verbindungen zur Höchstädter Klauenpflege

Geschäftsführer	Mag. Reißler	☎ 09074 / 9559 - 13
Klauenpflege	Frau Magosch & Frau Lindemayr	☎ 09074 / 9559 - 20
Internet		🌐 www.klauenpflege.de

Bild Titelseite: EVEREST 179900, unser Urgestein, bei seinem letzten öffentlichen Auftritt während der Bullenparade 2019. Er war ein absoluter Ausnahmebulle sowie unser Aushängeschild der letzten Jahre und hat mit seiner Vererbungsleistung der seltenen „Egel-Linie“ nachhaltig zu neuem Aufschwung verholfen.



Liebe Mitglieder, liebe Kunden und Partner des BV Nordschwaben,



blicke ich auf das Jahr 2019 zurück, so war es für uns alle ein verrücktes Jahr. Wir Landwirte mussten allerlei über uns ergehen lassen. Neben dem Volksbegehren „Rettet die Bienen“ und einer weiteren Variante der Düngeverordnung, stürzte eine Fülle an negativen Medienberichten über uns herein. Es scheint alle Leute wissen besser als wir Landwirte selbst, wie wir mit unseren Tieren und Feldern umzugehen haben, obwohl wir bestens ausgebildet sind und viele Jahre Erfahrung im Umgang damit haben. Die Bevölkerung ist leider heute zu weit weg von unserer Tätigkeit und hat nur wenig Ahnung von der Nutztierhaltung. Deshalb müssen wir die Leute besser an uns heranholen und erklären warum wir was machen.

Mich freute sehr, dass unsere Bullenparade neben dem Fachpublikum auch Menschen, die nicht aus der Landwirtschaft sind, angelockt hat, um sich über unser Tun und Wirken zu informieren.

Weiter bereiten uns die Folgen der Blauzungen Krankheit Sorgen. Die stark eingeschränkten Transport- und Handelsmöglichkeiten haben die Kälberpreise und die Zuchtviehpreise deutlich fallen lassen. Obwohl kein Fall in Bayern aufgetreten ist, ist die Politik nicht bereit einzulernen und Lockerungen, gerade jetzt in der Gnitzen freien Zeit, zu gewähren.

So wird das Jahr 2019 wirtschaftlich deutliche Einbußen bringen und nötige Investitionen können nicht getätigt werden.

Ein Tipp von mir, um der schlechten Phase für nicht benötigte weibliche Kälber etwas entgegen zu wirken: Besamen Sie einen Teil ihrer schwächeren Kühe mit einem unserer Fleckvieh Fleisch Bullen, ggf. auch männlich gesext um einen höheren Erlös für ein besseres Mastkalb zu erzielen.

Sehr erfreuliche Erfolge konnten wir in der Rinderzucht verbuchen. Nach langen Diskussionen wurde die weibliche Lernstichprobe, das Model „FleQS“ auf den Weg gebracht und zum 01.07.19 gestartet. Es wird dafür von

Seiten der Besamung und der Zucht, mit Zuschuss des Staates, die nächsten Jahre die Summe von 5 Millionen Euro aufgebracht. Mit der Einführung der Lernstichprobe und des Testbetriebmodells werden unsere Zuchtwerte genauer, die Sicherheit erhöht und neue Zuchtwerte für Fitness und Gesundheit ermittelt. Dies wird die Rasse Fleckvieh noch attraktiver machen und auch der Öffentlichkeit können wir belegen, dass uns Tierwohl, Nutzungsdauer und Gesundheit wichtige Aspekte sind.

Der Besamungsverein Nordschwaben hatte heuer viele öffentliche Auftritte. So konnten wir uns auf der Regio Agrar, der Agrarschau Allgäu und dem Karpfhamer Fest präsentieren und in Kontakt mit unseren Kunden treten. Zuletzt stellten wir bei der Tierschau „oben ohne“ in Wertingen eine Töchtergruppe unseres Spitzenvererbers VOLLGAS PS aus. Ein großes Event ist für uns jedes Jahr die Bullenparade, bei der Sie so zahlreich erschienen sind. Wir freuen uns bereits jetzt, Sie am 07.06.2020 wieder in Höchstädt begrüßen zu dürfen.

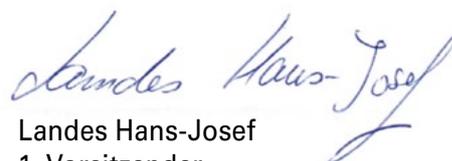
Mit den Bullen VOLLGAS PS, SISYPHUS und ZEPTER konnten wir im Jahre 2019 vordere Plätze in der Bunten Liste der Nachkommen geprüften Bullen belegen. Das zeigt, unsere Einkaufsstrategie hat sich bewährt.

Trotzdem wird sich der Blick immer mehr auf die junge Genetik richten. Neben etlichen „Hochkarätären“ konnten wir doch eine Vielzahl an vielversprechenden Jungvererbern erwerben. Bitte setzen sie diese Bullen breit ein und konzentrieren sich nicht nur auf einige Wenige. So werden sie ihre Herden weiter voranbringen und vom Zuchtfortschritt profitieren. Weiterhin empfehle ich Ihnen unser vielfältiges Serviceangebot, wie die ultraschallgestützte Trächtigkeitsuntersuchung oder die Klauenpflege, zu nutzen.

Herzlich bedanken möchte ich mich bei unseren Mitarbeitern, die mit sehr viel Fleiß und Herzblut zu einem sehr guten Ergebnis beigetragen haben. Ebenso gilt der Dank allen Organisationen und Firmen die mit uns im Jahre 2019 zusammengearbeitet haben.

Ihnen, liebe Mitglieder, danke ich für das Vertrauen und wünsche allen Frohe Weihnachten, ein gutes neues Jahr und viel Glück in Haus, Hof und Stall.

Herzlichst Ihr


Landes Hans-Josef
1. Vorsitzender



Neues aus der Zuchtwertschätzung für Nordschwaben

Von den besten elf Besamungsbullen, die es in der weltweiten Fleckviehzucht gibt, stehen sechs bei uns in HÖCHSTÄDT! Damit ist diese dritte Zuchtwertschätzung des Jahres die erfolgreichste in der Geschichte des Besamungsverein Nordschwaben e. V.

Listenfürer unserer Nachkommen geprüften Bullen in Höchstädt ist der leichtkalbige **SISYPHUS 180561**, der seinen gGZW bei 131 entgegen der Abschreibung (-1,3 GZW, -1,0 MW) stabil hält und mit MW 116 für hohe Inhaltsstoffe sorgt. Ausbalanciert im FW (117) und FIT (114) lässt **SISYPHUS** auch hier keine Wünsche offen. Seine kleineren, gut bemuskelten Töchter stehen auf stabilem Fundament (105) und bestechen mit besten Eutern (131).

Ebenfalls sehr stabil in seinen Zuchtwerten ist der *Outcross*-Bulle **ZEPTEP 173130**, der im gGZW bei 125, MW 120, FW 105 und FIT 106 unverändert bleibt. Auch er bringt mit +401 kg Milch bei 0,32 % Fett und 0,06 % Eiweiß hohe Inhaltsstoffe. **ZEPTEP** sollte auf großrahmige Kühe angepaart werden. Die guten Euter (114) der feineren **ZEPTEP**-Töchter haben ideal ausgeprägte Zitzen.

Der *Hutera*-Sohn **HUGOBOSS 606193** (MV: *Wille*) ist unser höchster Neueinsteiger und startet mit gGZW 121, MW 123 bei +832 kg Milch. Dieser gute Befruchter bringt schnellmelkende Töchter (MBK 119), die sich im mittleren Rahmen (99) befinden und beste Fundamente (122) und vorzügliche Euter (119) haben.



Mit **WATTGOLD 180580** haben wir einen *Watt*-Sohn als weiteren Neueinsteiger. Sein gGZW beträgt 119, sein MW 120 und sein FW 113. Dieser sehr großrahmige und kalibrige Bulle bringt ebenfalls sehr breite und tiefe Töchter (R 113) bei ansonsten unauffälligem Exterieur. **WATTGOLD** eignet sich nur zur Anpaarung auf Kühe.

Der *Impression*-Sohn **IMPULSIV 190415** ist einer der ersten Nachkommen geprüften Söhne seines Vaters und startet mit ausgeglichenem Vererbungsprofil (gGZW 117, MW 118, FW 98 und

FIT 103). Typisch für diese Vaterlinie vererbt auch **IMPULSIV** mittlere Milchmenge (+404 kg Milch) bei positiven Inhaltsstoffen. Der sehr guten Melkbarkeit (115) steht eine knappere Eutergesundheit (90) gegenüber. **IMPULSIV**-Töchter sind großrahmig (112), haben ordentliche Fundamente (106) und die Euter (113) sind mit kräftigen, sehr gut platzierten Zitzen versehen.



In der Kategorie der genomischen Jungvererber steht das Maß aller Dinge in der weltweiten Fleckviehzucht bei uns in Höchstädt. Mit dem *Zazu*-Sohn **ZUBRINGER 854443** können wir die Nummer eins aller aktuell verfügbaren Fleckviehbullen präsentieren. Er besticht mit einem sagenhaften gGZW von 140 bei Milchwert 133 (+1076 kg Milch) und positiven Inhaltsstoffen. Abgerundet werden diese Ausnahmewerte mit Fleischwert 110 und überragenden 120 Punkten in der Fitness. Vor allem die Eutergesundheit (ZZ 124) und die Nutzungsdauer (119) stechen besonders hervor.



ZUBRINGER's Mutter, eine *Herzschlag*-Tochter mit enormer Leistungsfähigkeit, überzeugt mit fehlerfreiem Fundament und einem langen Euter.

Der bekannte **WEITBLICK 860110** bleibt in den Top 10 der Fleckviehzucht mit gGZW 138, MW 125, FW 116 und FIT 118. Vor allem die hervorragende Eutergesundheit (117) und hohe Nutzungsdauer (123) sind schlagkräftige Argumente des inzwischen bestätigten ordentlichen Befruchters (+1 %). Im Exterieur soll **WEITBLICK** ähnlich wie sein Vater ausgeglichen und solide vererben.

Neu vorstellen dürfen wir außerdem **WESTPOINT 854371**, der mit viel Ausgeglichenheit auf höchstem Niveau in seiner Vererbung punktet (gGZW 138, MW 122, FW 112, FIT 124). Frei vom aktuell dominierenden *Hutera*-Blut zeigt der erbfehlerfreie *Wikinger*-Sohn seine Stärken vor allem im Exterieur. Mit einer Rahmenvererbung von 115 sollen seine Töchter mit etwas steileren Fundamenten und enorm hohen Eutern (EB 118) ausgestattet sein. **WESTPOINT's** Großmutter besticht mit aktuell fünf Abkalbungen durch ihr korrektes Fundament gepaart mit einem enorm langen und drüsigen Euter im Züchterstall. Seine Großmutter konnte ebenfalls mit





stabilem Fundament und ausgezeichnetem Euter punkten.

Ebenfalls neu in unserer Empfehlungsliste ist **HERZFEUER 854333**, einer der besten und exteriurstärksten *Herzschlag*-Söhne. Er ist ein äußerst sparsamer Produzent und so wird **HERZFEUER**

weiterhin eingeschränkt verfügbar sein. Im gGZW frohlockt er mit 133 und im MW mit 135. Glanzpunkt des wahrscheinlich leichtkalbigen (Kvp. 118; 67 % Si.)



HERZFEUER ist seine überragende Exterieurvererbung mit Rahmen 112, Bemuskulung 87, Fundament 106 und exzellenten Eutern (127).

HIMALAYA 854281 geht mit seinem neu nachkommegeprüften Vater **HUGOBOSS** erstmals in unsere Empfehlung. Er stammt aus einer exteriurstarken *Mint*-Tochter und kann einen gGZW von 129 und MW von 128 bei +1012 kg Milch vorweisen. In der Fitness sticht seine angestrebte Zellzahl von 117 ins Auge. Dem vermutlich leichtkalbigen **HIMALAYA** (Kvp. 114, bei 65 % Si.) wird eine positive Fundamentvererbung (112) vorausgesagt.

Der *Equador*-Sohn **EUROPA 858342** verbindet ausgeglichene Zuchtwerte mit überragendem Exterieur. In die Empfehlung startet er mit gGZW 128 und Milchwert 122 bei +992 kg Milch. Er überzeugt zudem mit seiner Fitness (113), Nutzungsdauer (113) und Eutergesundheit (112). Auch im Exterieur lässt **EUROPA** keine Wünsche offen. Bei gut positiver Rahmen- und Fundamentvererbung sollen seine Töchter vor allem mit ihren Eutern bestechen. Die hohen Euter (EB 109) werden mit einem sehr guten Zentralband (115) und perfekt platzierten Zitzen (SP 118) versehen sein.

Spitzenreiter im Segment der natürlich hornlosen Bullen bleibt **VOLLGAS PS 200000**, der mit +2 Punkten im gGZW auf 125 ansteigt und somit zur Elite der Nachkommen geprüften Bullen gehört. MW 121, +743 kg Milch bei positiven Inhaltsstoffen und sein FW von 113 sind beste Argumente für diesen Nachkommen geprüften Hornlosvererber, der frei von *Mungo PS*- bzw. *Mahango Pp*-Blut ist. Dieser Kalbinnenbulle (Kvp. 113) glänzt mit guter Melkbarkeit (112) und Eutergesundheit (111). Seine feineren Töchter haben beste Fundamente (118) und gute Euter (112) mit gewünschter Strichplatzierung vorn (111).

Aufgrund seiner Linienalternative in der Hornloszucht haben wir den bereits seit April 2019 Nachkommen geprüften *Hurrican*-Sohn **HAMBO PS**

180457 (MV: David PS) neu aufgenommen. Er steigt um +3 im gGZW und +1 im MW auf 118 bei +1.015 kg Milch. Seine dunkelrot gedeckten Töchter sind enorm groß (R 125), haben knapp durchschnittliche Fundamente (97) und vernünftige Euter (103), bei denen die idealen Zitzen gut platziert sind. **HAMBO PS** eignet sich ausschließlich zur Anpaarung für Kühe.

Im Olymp der hornlosen Fleckviehzucht befindet sich **HERAKLES PS 858392**. Er ist die unangefochtene Nummer Eins und mit seinem Vater **HERZKOENIG** und Muttervater **VOLLGAS PS** frei von *Mahango Pp*-Blut. **HERAKLES PS** überragt bei gGZW 138, MW 130, FW 111 und FIT 114. **HERAKLES PS**-Töchter sollen schnell melkend sein (MBK 121) und eine positive Eutergesundheit aufweisen (109). Im Exterieur besticht er ebenfalls mit R 112, B 100, F 108 und einer phänomenalen Euterererbung von 131!

Bei diesem Wunderbulle aus langlebiger Kuhfamilie bleiben keine Wünsche offen – außer, dass es noch zu Spermaengpässen kommen kann. Nur für Kühe geeignet.



Der *Vespasian PS*-Sohn **VELIANO PS 854282** hält sich ebenfalls stabil bei gGZW 131 und MW 125. Er geht aus einer enorm langlebigen und funktionellen Kuhfamilie hervor, bei der aktuell noch vier Generationen in direkter Generationenfolge im Züchterstall stehen. So wundert es nicht, dass **VELIANO PS** ebenfalls ein sehr funktionelles Vererbungsprofil attestiert wird.

Neu in der Empfehlung ist **MEDEL Pp 854369**, einer der besten *Mahoni*-Söhne. gGZW 125, MW 124, FW 108 und FIT 122 spiegeln sein ausgewogenes Profil wieder. Wie der Stier selbst, so sollen auch seine Töchter sehr großrahmig (R 121) und hervorragend bemuskelt (118) sein, sowie auf guten Fundamenten (110) stehen und schöne Euter zeigen (E 116).

Abgerundet wird unser Hornlosprogramm mit den beiden reinerbig hornlosen Bullen **HATTRICK PP 854183** (gGZW 125, MW 124) und dem exteriurstarken **MILKA PP 874033** (R 126, B 111, F 114, E 116).

Wir sind glücklich und auch ein bisschen stolz, dass wir unseren Mitgliedern und Freunden ein derartig exzellentes Angebot als verfrühte Bescherung bieten können. Wir wünschen Ihnen und ihren Familien eine ruhige Adventszeit sowie besinnliche Weihnachten.

Ihr Köhnlein Benjamin (Zucht & Beratung)



Neues aus der Station

Herr **Dr. Frank Bosselmann** kam im Jahr 2009 zum Besamungsverein Nordschwaben e. V. Zu Beginn seiner Tätigkeit, als tierärztlicher Leiter, war er für den Gesundheits- und Seuchenfreiheitsstatus unserer Bullen zuständig. Nach einem schwierigen Jahr wurde Dr. Bosselmann zum Geschäftsführer und Stationsleiter ernannt. Sein fundiertes, fachliches Wissen, sein ruhiges und verbindliches Auftreten, hat ihm sowohl bei seinen Mitarbeitern, bei den Landwirten als auch bei seinen Kollegen von anderen Organisationen einen ausgezeichneten Ruf eingebracht. Die Vorstandschaft dankt Dr. Bosselmann für seinen unermüdlichen Einsatz zum Wohle der Station, seiner Mitarbeiter und der Mitglieder.



v. l. Vorsitzender Hans-Josef Landes, Lisa Frey, Frank Bosselmann

Ein weiteres 10-jähriges Jubiläum können wir mit Frau **Lisa Frey** begehen. Frau Frey hat bereits die Ausbildung beim Besamungsverein absolviert. Sie ist in der Verwaltung der Besamungsstation tätig und die rechte Hand des Stationsleiters. In zahlreichen Fortbildungen hat sich Frau Frey ein ausgezeichnetes Wissen angeeignet, das sie jederzeit zum Wohle der Station und der Landwirte einsetzt. Aufgrund ihrer zuhörenden und vermittelnden Art ist Frau Frey für alle Mitarbeiter eine vertrauensvolle Kollegin. Vorstand und Geschäftsleitung hoffen, dass Frau Frey die Station viele weitere Jahre mit ihrem Können bereichert und danken ihr ganz herzlich für ihre ausgezeichnete Arbeit.

Newsletter per Fax oder E-Mail

Durch den Newsletter erhalten Sie, entweder per Fax oder per E-Mail, aktuelle Informationen über das Höchstädter Zuchtgeschehen und über Aktivitäten an der Besamungsstation in Höchstädt.

Anmeldung zum Fax-Newsletter:

Senden Sie ein Fax mit Ihrem Namen und Faxnummer an die 090 74 / 95 59 - 25, oder rufen Sie uns einfach an. Somit erhalten Sie automatisch den Newsletter zugefaxt.

Anmeldung zum E-Mail-Newsletter: Auf unserer Homepage (www.bv-hoechstaedt.de) unter der Rubrik Newsletter können Sie sich für den Empfang des E-Mail Newsletters anmelden.

Nachruf Herbert Stöger

Herbert Stöger, der seit 2004 in unserem Unternehmen als Besamungstechniker gearbeitet hat, ist im Alter von nur 56 Jahren, viel zu früh von uns gegangen.

Als Vertretungstechniker war er auf allen Touren zu Hause und kannte sich im gesamten Besamungsgebiet aus. Die Landwirte schätzen seine stets freundliche, verbindliche und zuverlässige Art. Wenn Not am Mann war, ist er immer für seine Kollegen eingesprungen und sie konnten sich auf ihn absolut verlassen.

Es war immer sein Anliegen für den Betrieb, die Mitarbeiter und die Mitglieder das Bestmögliche zu erreichen. Wegen seines feinen Charak-



ters und seiner persönlichen Integrität wählten ihn die Kollegen in der Zeit von 2014 bis 2018 in den Betriebsrat. Mir persönlich bleibt Herr Stöger bei der Umstellung der Besamungstouren in Erinnerung. Mit viel Fachwissen, persönlichem Engagement und stets die optimale Lösung suchend, hat er sich, nicht nur zu dieser Zeit, besonders für das Unternehmen eingebracht. Wir verlieren einen großartigen Kollegen, einen zuverlässigen Mitarbeiter und einen wunderbaren Menschen.

Wir wünschen seiner Frau, seinen Kindern und der ganzen Familie viel Kraft, um den schmerzlichen Verlust zu überwinden.

FB



VFR-Tierschau in Schwandorf

Im zweijährigen Turnus findet die VFR-Tierschau statt, bei der die schönsten Fleckviehkühe Nordbayerns präsentiert werden. Nachdem im Jahr 2017 diese Tierschau in Bayreuth stattfand, war heuer am 26. Oktober 2019 Schwandorf an der Reihe. Aufgrund der Blauzungenproblematik wurde beschlossen, dass es keine Nachzuchtgruppen geben wird. Die Ausstellungstiere mussten bereits Anfang August geimpft werden.

Jungzüchterwettbewerb ①

Den Beginn der diesjährigen VFR-Tierschau machte der Jungzüchervorführwettbewerb, bei dem sich Johannes Christoph aus Greding knapp vor Eva Bäuml aus Schwandorf durchsetzte. Anja Wiedemann aus Oberwaldbach wurde in ihrer Gruppe Vorführsiegerin und damit erfolgreichste Wertinger Teilnehmerin. Thomas Unsinn, der 1. Vorsitzende der bayrischen Jungzüchter, fungierte in diesem Wettbewerb als Preisrichter. ②

Preisrichten

Nach einer kurzen Einlage von „Schmarrnerl und Funkerl“ begann um 11:45 Uhr der Richtwettbewerb, bei dem Andreas Bernhart die verantwortungsvolle Aufgabe des Preisrichtens übernahm. Aus insgesamt 61 aufgetriebenen Kühen mussten die Champions in den Gruppen jung, mittel, alt sowie der Champion hornlos gekürt werden.

Bei den Jungkühen setzte sich am Ende ganz knapp die fundament- und euterstarke Monumental-Tochter Whitney von Familie Schleicher aus Unterreiselberg vor der enorm körperhaften und beeindruckenden WATTMEER-Tochter Lotte von Familie Kraus aus Deubach durch. ③ ④

Champion mittel, also Kühe mit zwei bis drei Kalbungen, wurde die ausdrucksstarke Impression-Tochter Leonie von Familie Lauterbach aus Tressau. ⑤

Nachdem dann auch noch die Vlux-Tochter Berina zum Champion alt auserkoren wurde, war es ein Doppelsieg der Familie Lauterbach aus Tressau. Diese Kuh gewann bereits die letzte VFR-Tierschau in Bayreuth. ⑥

Den Abschluss im Preisrichten machten die natürlich hornlosen Kühe, die sich allesamt bereits vorher im Richtwettbewerb den gehörnten Kühen stellten. Die schönste natürlich hornlose Kuh war Henry Pp, eine hervorragende Irein PP-Tochter mit dem zweiten Kalb von Familie Rösch aus Ottmaring.

Es waren noch Töchter von den Höchstädter Bullen VOLLGAS PS, HUBRAUM, HUMANA, VALEUR, WISCONA, DISTANZ und RUREX zu sehen.

Am Ende der VFR-Tierschau wurde eine Tombola durchgeführt mit einem DREAM-Jungrind als Hauptpreis. Wir gratulieren auf diesem Weg nochmal allen Teilnehmern und Gewinnern zu ihren tollen Fleckviehkühen!



① Champion im Jungzüchter-Vorführwettbewerb wurde Johannes Christoph aus Mittelfranken knapp vor Eva Bäuml aus der Oberpfalz. Es gratulieren die bayrische Milchprinzessin Miriam Weiß (links) und der Preisrichter Thomas Unsinn (rechts).



② Die „Wertinger Teilnehmer“ des Jungzüchterwettbewerbes Hannah Sporer, Stefanie Kraus, Simone Steppich und Anja Wiedemann (v.l.) hatten sichtlich Spaß.



③ Diese euterstarke Monumental-Tochter Whitney (1. Laktation) wurde vom Preisrichter Andreas Bernhart (links) zur Champion-Kuh jung gekürt.



④ Die beeindruckende WATTMEER-Tochter Lotte (1. Laktation) wurde Resevechampion jung.



⑤ Die harmonische Impression-Tochter Leonie (2. Laktation) wurde Champion mittel.



⑥ Vlux-Tochter Berina (4. Laktation) zeigte sich immer noch sehr frisch und wurde zum Champion alt ausgezeichnet.



Natürlich hornlose Vollgas PS-Nachzuchtgruppe bei der „oben ohne“ Tierschau in Wertingen

Mit VOLLGAS PS 200000 steht ein Nachkommen geprüfter Hornlosvererber zur Verfügung, der sich in der Spitzengruppe dieses Segments etabliert hat. Da er sowohl Mahango Pp und Irola PS, als auch Ralmesbach PS-Blut frei ist, bietet er eine echte Alternative in der Hornloszucht.

Sein Vererbungsprofil

Seit Dezember 2018 ist VOLLGAS PS Nachkommen geprüft und bestätigt seitdem seine hohen vorhergesagten Zuchtwerte ein ums andere Mal durch seine zahlreichen Töchter (siehe Seite 21). Seine insgesamt mittelrahmigen Töchter sind milchbetont und bringen zudem positive Inhaltsstoffe mit. Bei einer guten Fleischvererbung, lässt VOLLGAS PS auch hier keine Wünsche offen. Mit durchschnittlicher Fitness, positiver Melkbarkeit und Eutergesundheit sowie gutem Kalbeverlauf, passt dieser Bulle in jeden Betrieb. Die VOLLGAS PS-Töchter stehen auf überdurchschnittlich guten Fundamenten, mit ideal gewinkelten und sehr trockenen Sprunggelenken, bei bester Fessel und Tracht. Auch die Eutervererbung von VOLLGAS PS ist tadellos. Die etwas längeren, sowie hoch und gut aufgehängten Euter sind hervorragend zu melken. Die feineren Striche der VOLLGAS PS-Töchter sind gut platziert.

Nachzuchtpräsentation

Im Rahmen der ersten Tierschau mit ausschließlich genetisch hornlosen Tieren, der Wertinger Nacht „oben ohne“, die am 16. November 2019 in der Schwabenhalle in Wertingen stattfand, stellte der Besa-

mungsverein Nordschwaben e.V. eine Nachzuchtgruppe des Bullen VOLLGAS PS vor. Die Gruppe an VOLLGAS PS-Töchtern umfasste sechs Kühe, welche selbst alle natürlich hornlos waren. Alle VOLLGAS PS-Töchter liefen am Schauabend auch an der Tierschau mit und konnten sich dort bestens behaupten. Insgesamt hinterließ die VOLLGAS PS Nachzuchtgruppe einen bleibenden Eindruck bei den Zuschauern. Es handelt sich um sehr umgängliche Kühe, mit einem guten und ausgeglichenen Charakter. VOLLGAS PS-Töchter, so das Fazit der Präsentation, sind Tiere, die jeder Landwirt gerne in seinem Stall haben will.



Delight P, eine Jungkuh, mit sehr feinem und klarem Fundament und bestem Euter, gezüchtet von Huggenberger Michael aus Niederaltheim, erreichte einen 1c Platz.



Sehr elegant zeigte sich auch Amara Pp, gezüchtet vom Betrieb Dreger, Egermühle, welche sich dadurch einen 1a Platz in Ihrer Gruppe und anschließend den Reserveklassensieg sichern konnte.



Lillibu Pp, einer sehr großrahmigen Jungkuh, gezüchtet von Bittlmayer Johann-Josef aus Mörsheim, erreichte eine 1c Platzierung.



Die gut bemuskelte und großrahmige VOLLGAS PS-Tochter Beatrix Pp, gezüchtet von Georg und Andreas Kraus aus Deubach, konnte sich ebenfalls sehr gut präsentieren und erzielte einen 1b Platz.



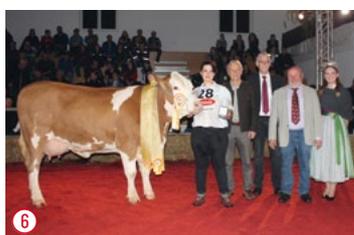
Lea Pp, eine gut bemuskelte und farblich dem Vater sehr ähnliche Kuh, aus dem Betrieb von Marianne Schwarz aus Kammeltal.



Lora Pp, eine extrem großrahmige und gut bemuskelte VOLLGAS PS-Tochter, gezüchtet von Otto Kanefzky aus Roggen.

Erste „oben ohne“ Tierschau in Wertingen

Da lediglich natürlich hornlose Tiere ausgestellt wurden, war die Anzahl an Ausstellungskühen zwar gering, dafür aber von bester Qualität. Somit konnten die Zuschauer auf der „oben ohne“-Tierschau 33 Kühe bewundern. Durch die „Wertinger Nacht“ wurde eindrucksvoll demonstriert, welche Erfolge in der Zucht auf natürliche Hornlosigkeit beim Fleckvieh in den letzten Jahren erreicht wurden. Die Zucht auf Hornlosigkeit gewinnt immer mehr an Bedeutung und wird auch künftig eine wichtige Rolle im Zuchtgeschehen spielen. So sollte die Qualität der natürlich hornlosen Tiere in wenigen Jahren der Qualität gehörnter Tiere sehr nahekommen. Im Anschluss an die Auktion – ebenfalls ausschließlich mit natürlich hornlosen Tieren – wurden die Erfolge in der Schwabenhalle ausgiebig gefeiert.



- ① **Formschönes und sehr gut aufgehängtes Euter der VOLLGAS PS-Tochter Delight P (MV: Witam PS).**
- ② **Die großrahmige und extrem gut bemuskelte VOLLGAS PS-Tochter Lora Pp (MV: Martin), vorgeführt von Otto Kanefzky, hinterließ einen bleibenden Eindruck beim Publikum.**
- ③ **Erster Vorsitzender Hans-Josef Landes und Benjamin Köhnlein beglückwünschten Peter und Michaela Rühl für die Züchtung des Bullen VOLLGAS PS 200000 und überreichten ein kleines Präsent.**
- ④ **Ruhige und harmonische Nachzuchtgruppe von VOLLGAS PS.**
- ⑤ **Das Team an engagierten Jungzüchtern, welches die VOLLGAS PS-Töchter bestens betreute und für die Tierschau vorbereitete.**
- ⑥ **Mahango Pp-Tochter Longina wurde Gesamtsiegerin. Julia Kanefzky erhielt dafür die goldene Züchtermedaille des Bundesverbandes Rind und Schwein.**
- ⑦ **Die Wahl des Champions unter den vier Klassensiegern, Roxi Pp (eine Maximum Pp-Tochter von Bernd Schröppel, Kleinsorheim), Metaxa Pp (eine Epinal-Tochter von Andreas Böhm, Oppertshofen), Longina Pp (eine Mahango Pp-Tochter von Otto Kanefzky, Roggden) und Harmoni Pp (eine Von Welt Pp-Tochter von Hans-Jürgen Dirr, Großkissendorf).**
- ⑧ **Die Siegertiere der Schau bei der Preisverleihung.**
- ⑨ **Maximum Pp-Tochter Roxi Pp wurde Klassensiegerin der Jungkühe.**



Amt für Ernährung,
Landwirtschaft und Forsten
Fachzentrum Rinderzucht
Wertingen



Milcherzeugerring
LKV-Verwaltungsstelle
Wertingen



Zuchtverband für das
Schwäbische Fleckvieh
Wertingen

Termine der Kreiszüchterversammlungen 2020

Beginn jeweils 19:30 Uhr

Landkreis Dillingen	Montag, 13. Jan. 2020	Wertingen, Schwabenhalle
Landkreis Aichach-Friedberg	Mittwoch, 15. Jan. 2020	Dasing, Bauernmarkt
Landkreis Günzburg & Neu-Ulm	Montag, 20. Jan. 2020	Wiesenbach, GH Adler
Landkreis Allgäu	Donnerstag, 23. Jan. 2020	Mittelrieden, GH Sonne
Landkreis Donau-Ries	Montag, 27. Jan. 2020	Harburg, GH zum Kratzhof
Landkreis Augsburg	Mittwoch, 29. Jan. 2020	Biburg, GH Hirsch

Veranstalter: Zuchtverband Wertingen, Milcherzeugerring, AELF Wertingen



Servus EVEREST

Wer im Laufe des Jahres 2011 noch nicht mitbekommen hatte, dass die genomische Selektion beim Fleckvieh eingeführt wurde, hat es spätestens im Januar 2012 erfahren. Denn da wurde der junge EVEREST 179900 für die damals unvorstellbare Summe von 80.000 € ersteigert und läutete damit ein neues Zeitalter ein. Seinerzeit war EVEREST einer der höchsten genomischen Jungvererber und wurde bereits in jungen Jahren breit eingesetzt. Nachdem er auch Nachkommen geprüft seine Erwartungen voll erfüllte, war EVEREST über viele Jahre hinweg ein beliebter Besamungsbulle – in Schwaben, in Bayern und



in der ganzen Welt. EVEREST hat der seltenen „Egel-Linie“ zu neuem Leben verholfen und wird mit seinen Nachkommen diese Linie langfristig weiterführen. 30 Söhne, über 120 Enkel und bereits die ersten Urenkel von EVEREST sind an den Stationen eingestellt. EVEREST ging nun im Alter von 9 Jahren im November 2019 ab. Es ist noch ein größerer Spermavorrat vorhanden, so dass EVEREST auch weiterhin besamt werden kann. Auf insgesamt acht aufeinander folgenden Bullenparaden konnte dieser stolze Stier in Höchstädt bewundert werden.

30-jähriges Jubiläum des Jungzüchterclubs Pfaffenhofen

Anlässlich seines 30-jährigen Bestehens veranstaltete der Jungzüchterclub Pfaffenhofen am 23.11.2019 eine Tierschau in der Donauhalle in Zuchering. Für alle Altersgruppen war etwas geboten und so startete die Schau mit einem Bambiniwettbewerb, den die ehemalige Milchprinzessin Eva Bäuml moderierte.

Die Moderation der Tierschau mit Typ- und Vorführwettbewerb übernahm Christian Senftl aus Mühlendorf, der den Abend hindurch die Tiere vorstellte und während der Entscheidungen gekonnt einige Interviews einholte. Unter anderem war Herr Hubert Bittlmayer, Amtschef des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, zu Gast und hielt eine Rede. Die Aufgabe des Typrichtens wurde Verena Hussmann, aus dem Zuchtbetrieb Fragner zuteil. Als Champion der jungen Kühe ging die Evergreen-Tochter Beva vom Betrieb Hierl aus Neuses hervor. Vom Betrieb Gronegger in Gagers stammt die EVEREST-Tochter Biggi, die sich den Titel Champion mittel sicherte. Vor der Entscheidung zum Titel Champion alt wurden noch einmal zwei Kühe mit über 100.000 Litern Milch Lebensleistung ausgezeichnet. Die Ehrung erhielt die Vanstein-Tochter Madam vom Betrieb Landes Hans-Josef in Ammerfeld und die Winnipeg-Tochter Almone vom Betrieb Furtmayr Johann in Kreutenbach. Letztere sicherte sich mit bereits zehn Abkalbungen anschließend noch den Titel Champion alt.

Vor Beginn der eigentlichen Schau wurde demonstriert und erklärt, wie man Tiere optimal im

Ring präsentiert. Den Titel Vorführchampion konnte sich Johannes Christoph aus Kaising mit seiner Kuh Passion, einer Warrior-Tochter, sichern. Gerichtet wurde hier durch Andreas Bernhart aus Mühlendorf.

Zum Abschluss wurden die Preise der Tombola verlost und einige züchterisch interessante Jungrinder verkauft. Als letztes Highlight wurden 5 Begleiterinnen und ein Begleiter für die anschließende Party im Ring „versteigert“. Bis tief in die Nacht wurde der große Erfolg des Jubiläums der Pfaffenhofener Jungzüchter bei der After-Show-Party gefeiert.



Champion jung: Evergreen-Tochter Beva in der ersten Laktation vom Betrieb Hierl in Neuses.



Champion mittel: EVEREST-Tochter Biggi in der vierten Laktation vom Betrieb Gronegger in Gagers.



Champion alt: Winnipeg-Tochter Almone in der zehnten Laktation vom Betrieb Furtmayr in Kreutenbach.



Vorführchampion Johannes Christoph aus Kaising mit seiner Kuh Passion und Preisrichter Andreas Bernhart aus Mühlendorf.



Terminübersicht

Januar	21.01.2020	Seminar: Trockenstellen ohne Antibiotika – vom Trockenstellen bis Laktationsbeginn
	21.01.2020, 19:30 Uhr	Mitgliederversammlung Landkreis Dillingen, Schützenheim Steinheim
Februar	03.02.2020	Seminar: Kühe treiben ohne Stress
	04. – 06.02.2020	Regio Agrar Bayern (Messezentrum Augsburg)
	16. – 17.02.2020	Agrardirekt Ulm (Messezentrum Ulm)
	20.02.2020	Klauenpflegeworkshop: die Anlassbeschneidung, Mag. Hubert Reßler
März	05.03.2020	Seminar: Energieseminar
	19.03.2020	Seminar: Heilpflanzen und Hausmittel bei Wiederkäuern
April	07.04.2020	Zuchtwertschätzung
	16. – 20.04.2020	Agrarschau Allgäu (Messegelände Dietmannsried)

Therapie und Prophylaxe ist ein zentraler Teil im Management eines Milchviehbetriebes

Gerade wenn es um die Klauengesundheit geht

Die Anzahl der lahmen Tiere ist einer der wichtigsten Indikatoren für die Herdengesundheit und die tiergerechte Haltung. Leider steigt die Anzahl der lahmen Kühe in der Vergangenheit stetig an.

Viele machen die gesteigerte Milchleistung und die wachsenden Herdengrößen dafür verantwortlich. In der Praxis sieht man allerdings eindrucksvoll, dass Herden mit der höchsten Milchleistung die beste Klauengesundheit haben. Die Betriebsgröße darf nie eine Ausrede für vermehrte Lahmheiten sein.

Es gibt wissenschaftliche Arbeiten welche belegen, dass ein externer Beobachter die Klauengesundheit in einem Betrieb schlechter einschätzt als der Betriebsleiter selbst. Immer wieder liest man in Fachzeitschriften, wie man lahme Kühe frühzeitig erkennt. Ich kann nur sehr schwer glauben, dass Landwirte, die von klein auf mit Kühen zusammenarbeiten, nicht erkennen ob eine Kuh ihr Gewicht mit Wohlbefinden trägt oder nicht.

Ich denke eher, dass die Arbeitsbelastung in vielen Betrieben so groß ist, sodass leichte Lahmheiten allzu leicht übersehen werden und deshalb zumeist erst mittelgradig oder hochgradig lahme Tiere behandelt werden.

Eines ist klar, nur wenn im Betrieb ein Klauenpflegestand so ins System integriert ist, dass schnell ohne großen

Aufwand die Klauen kontrolliert und gegebenenfalls behandelt werden können, wird die oft ungeliebte Arbeit der Klauenpflege auch zeitnah durchgeführt.

Die frühzeitige und fachgerechte Behandlung von Klauenerkrankungen erspart Leiden, spart Kosten und bringt sichere Behandlungserfolge.

Neben dem schnellen Eingreifen schon bei geringgradigen Lahmheiten ist die Prophylaxe gerade für den Erhalt einer stabilen Klauengesundheit unerlässlich.

Aufgrund des hohen Stoffwechselumsatzes und der großen Belastungen auf den Klauen wird es immer wieder zu Läsionen an den Klauen kommen. Denn es ist nur eine Frage der Zeit bis jede Kuh lahm wird. Studien zeigen, dass cirka 80 Prozent der Tiere in Laufställen Läsionen an den Klauen und/oder der Haut im Unterfußbereich aufweisen. Damit aus den geringgradigen Läsionen keine mittelgradigen und hochgradigen Läsionen werden, muss die Klauenpflege prophylaktisch eingesetzt werden.

Die einzige Möglichkeit, egal bei welcher Aufstallung, ist es die Klauenerkrankungen geringgradig zu halten und die Läsionen zu entlasten bzw. die infektiösen Klauenerkrankungen mittels Verbands zu versorgen bevor diese zu Lahmheiten führen.

Die Tiere dreimal jährlich im Klauenstand zu pflegen empfiehlt sich, weil die beste Klauenpflege nur vier Monate anhält und so auch die *Dermatitis Digitalis (DD)* Läsionen rechtzeitig behandelt werden können. Nur sie-



ben Prozent, von den knapp 1600 von der Höchstädter Klauenpflege betreuten Betrieben, lassen die Klauenpflege dreimal jährlich durchführen.

Die Klauenpflege einmal jährlich zu machen und sonst nur bei Bedarf hat nichts mit Prophylaxe zu tun, gleich wenig wie eine Klauenpflege alle acht Monate. Hier beginnt man immer wieder von null und wird sich von einer stabilen Klauengesundheit immer weiter entfernen.

Was man beim Jungrind versäumt, bekommt man beim ausgewachsenen Tier nicht mehr hin. Die Klauenpflege allerspätestens zwei Monate vor der ersten Abkalbung ist ein elementarer Grundstein für eine stabile Klauengesundheit. Ich würde es als fahrlässig bezeichnen diese so wichtige Arbeit zu unterlassen. Noch besser wäre die Pflege zur Erstbesamung.

Doch leider sind auch einer prophylaktisch eingesetzten und fachgerechten angewendeten Klauenpflege Grenzen gesetzt.

Zwei Beispiele:

Mortellaro auf lange Sicht eindämmen

Bei der Klauenpflege müssen alle DD Läsionen mit einem geeigneten Biozid bzw. mit einem zugelassenen Arzneimittel unter Verband behandelt werden.

Nichts desto trotz haben alle diese Mittel, selbst unter einem Verband, nur mäßige Behandlungserfolge. Es müssen alle Verbände nach spätestens 5 bis 7 Tagen kontrolliert und bei einer nicht zufriedenstellenden Abheilung erneuert werden.

Nur so kann sichergestellt werden, dass zumindest 80 Prozent aller akuten DD Läsionen abgeheilt sind. Dies ist enorm wichtig, damit sich die Tiere nicht immer wieder gegenseitig anstecken.

Die Herdenbehandlung der *Dermatitis Digitalis* im Zuge des Herdenschnitts ist ähnlich erfolgreich, wie wenn man versucht eine heiße Herdplatte mit Wasser abzukühlen. Jeder weiß, selbst bei sorgfältigster Behandlung mit nur einem Verband wird die Anzahl der akuten DD Läsionen im Laufe der Zeit wieder zunehmen.

Gerade bei der DD Prophylaxe ist es wichtig, dass der Betriebsleiter weiß ab welchem Lebensalter akute M2 Läsionen bei seinen Tieren auftreten. Dies ist zumeist bei den Tieren im zweiten Lebensjahr der Fall. Jede DD

Läsion kann nur oberflächlich „geheilt“ werden. Man weiß heute sehr genau, dass die Mortellaro auslösenden Bakterien tief in der Haut des Unterfußes, sogenannte Ruhestadien bilden, und jedes betroffene Tier sozusagen chronisch erkrankt ist.

Deswegen müssen alle Prophylaxe Maßnahmen bereits bei den Tieren beginnen die 60 bis 90 Tage jünger sind, als jene Tiere die bereits akute M2 Läsionen zeigen. Nur so lässt sich auf Dauer die Mortellaro'sche Erkrankung gut in den Griff bekommen.

Regelmäßige prophylaktische Anwendung eines Biozids muss bei den laktierenden sowie den trockenstehenden und allen Tieren im zweiten Lebensjahr erfolgen, welche 60 bis 90 Tage jünger sind, als jene Tiere mit den ersten akuten DD Läsionen.

Zur Prophylaxe gehört natürlich nicht nur das Anwenden eines Biozids via Rückenspritze oder Klauenbad, sondern auch beste Umgebungshygiene, eine tiergerechte Aufstallung und eine ausgewogene, bedarfsgerechte Fütterung bester Qualität.

Klauenrehe – Hitzestress und schmerzhaften Klauen

Welche negativen Auswirkungen der Hitzestress für Kühe hat, ist hinlänglich bekannt. Weniger bekannt ist allerdings, welche gravierenden Auswirkungen diese Stresssituation gerade auf die Klauengesundheit hat.

In Hitzephasen lässt sich eindrucksvoll beobachten wie schnell die Anzahl der akuten Mortellaro Läsionen auf Grund der Immunsuppression steigt. Zudem kommt es zu Durchblutungsstörungen in der Klauenlederhaut mit allen den negativen stoffwechselbedingten Klauenhornkrankungen.

Diese sieht man am Tier meist erst 4 bis 6 Wochen nach der Stressphase. Es kommt zu Doppelsohlen, zu weißen Linie Abszessen und in einigen Fällen zu einer sehr schmerzhaften akuten Rehe. Wenn die Klauenpflege vor so einer Stresssituation stattgefunden hat, lassen sich die Folgen der Durchblutungsstörungen an der Klauenlederhaut durch die verringerte Druckbelastung zwar verringern, aber nicht ausschalten.

Typisch bei jenen Tieren ist ein leicht „angelaufener“ Kronsaum (siehe Abbildung). Man hat bei Berührung den Eindruck, dass der Kronsaum bei diesen Tieren etwas geschwollen und einige Millimeter eindrückbar ist.



Akute DD Läsion M2 Stadium. Man beachte ebenfalls die Schwellung des Ballens. Falls die Rotation der Aussenklaue schmerzhaft ist muss ein Antibiotikum parenteral und am besten ein Schmerzmittel vom Hoftierarzt verabreicht werden.



Auf Zangenpalpation mit einer Klauenuntersuchungszange sind bei diesen Klauen wiederholt Schmerzreaktionen auslösbar.

Hier muss auf die Innenklaue der Hintergliedmaßen ein Klotz geklebt werden und am besten auch ein Schmerzmittel vom Hoftierarzt verabreicht werden. Wenn es zu Loslösungen des Hornes im Sohlen- oder Wandbereich kommt, muss die Läsion korrekt freigeschnitten und behandelt werden.

Da es sich hierbei um Durchblutungsstörungen und/oder Entzündungsreaktionen der Klauenlederhaut handelt kommen jene Defekte sozusagen von innen. Bei einer Wandläsion wäre typisch, dass an der Sohle kaum eine Läsion zu erkennen ist (siehe Abbildung). Hat man allerdings die Lokalisation der Läsion gefunden und schneidet an jener Stelle Horn weg wird der Defekt immer größer, je tiefer man schneidet. Ähnlich wäre es bei einer Doppelsohle mit einer geschlossenen Horndecke. Da der Druck bei einer noch geschlossenen Horndecke nicht entweichen kann, löst eine akute Doppelsohle enorme Schmerzen aus.

Für mich persönlich ist es entscheidend, dass die Tiere gerade in Hitzeperioden lange genug liegen (12 bis



14 Stunden täglich). Denn nur im Liegen werden die von der Hitze gestressten Klauen entlastet.

Gerade nach dem letzten heißen Sommer, wurde die Klauenreihe als Folge des Hitzestresses bei einigen Betrieben nachgewiesen, welche mit dem Ergebnis der Klauenpflege nicht zufrieden waren, weil einige Tiere der Herde nicht besser, sondern nach der Klauenpflege sogar schlechter gingen.

Fazit:

Eine prophylaktisch eingesetzte, orthopädisch korrekt durchgeführte Klauenpflege ist ein wichtiger Bestandteil zur Erhaltung einer stabilen Klauengesundheit. Durch die Klauenpflege werden Spitzenbelastung gerade im Bereich der Außenklaue und im Bereich der Hohlkehlung verringert. Natürlich werden im Zuge der Klauenpflege auch Läsionen entlastet und gegebenenfalls behandelt.

Nur die Klauenpflege alleine reicht aber für eine stabile Klauengesundheit nicht aus.

Die Aufstallung sowie die Fütterung sind mindestens genauso wichtig! Denn Horn ist ein Stoffwechselprodukt und die Aufstallung ist gerade bei dem Weichbodengänger und Zehenspitzenläufer von enormer Bedeutung.

Die Aufstallung sowie die Fütterung sind mindestens genauso wichtig! Denn Horn ist ein Stoffwechselprodukt und die Aufstallung ist gerade bei dem Weichbodengänger und Zehenspitzenläufer von enormer Bedeutung.

Mag. Hubert Reßler



Typisch „angelaufener“ Kronsaum (siehe Pfeil) in Folge einer Klauenreihe ausgelöst durch Hitzestress.



Typische Reheklau mit diffusen Sohlenbluten an der Aussenklaue. Nur wer ganz genau hinsieht, kann im Bereich der weißen Linie (siehe Pfeil) eine Läsion erkennen.



Korrekt freigeschnittener und entlasteter weiße Linie Abszess.

Auswahl Nachkommen geprüfter Bullen



geb. 07.01.15 ET

SISYPHUS 180561

A2A2



Leichtkalbig

Euter

Inhaltsstoffe



Tochter Verona, 1. Laktation

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	90				
Bemuskelung	109				
Fundament	105				
Euter	131				
Kreuzhöhe	91	klein			groß
Körperlänge	88	kurz			lang
Hüftbreite	94	schmal			breit
Rumpftiefe	95	seicht			tief
Beckenneigung	102	eben			abfallend
Sprg.winkelung	98	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	97	voll			trocken
Fessel	103	durchtrittig			steil
Trachten	105	niedrig			hoch
Voreuterlänge	109	kurz			lang
Sch.euterlänge	102	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	125	locker			fest
Zentralband	114	schwach			stark
Euterboden	111	tief			hoch
Strichlänge	94	kurz			lang
Strichdicke	104	dünn			dick
Strichplz. vorne	122	außen			innen
Strichplz. hinten	112	außen			innen
Strichstellung	124	nach außen			nach innen
Euterreinheit	102	unrein			rein

gGZW 131 (87%)

Züchter:
Riebensahm Uwe, Reichelsheim

MW 116 (95%)

Menge kg **2675 +343** Fett % **4,17 +0,21** Eiweiß % **3,13 +0,06**

FW 117 (99%)

Nettozunahme **113** Ausschlagung **109** Handelsklasse **116**

FIT 114 (82%)

Nutzungsdauer **116** Melkbarkeit **118** Persistenz **100** Zellzahl **108** HD **8296**

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf **117** Vitalitätswert **106** Fruchtbarkeit **113**
(99%) (92%) (98%) (63%)

Symposium	gGZW	MW	FW	ND	Serano	Imposium
	110	110	96	98	Modei	Merkur
Hillary	gGZW	MW	FW	ND	Wille	Vanstein
	118	119	107	98	Hanna	Hummel

geb. 10.07.14

ZEPTER 173130

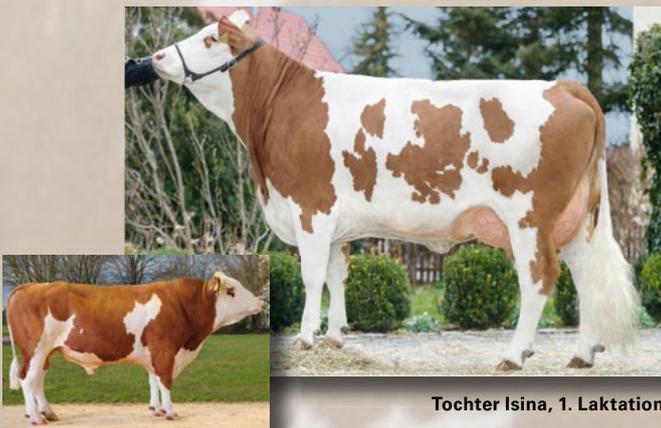
A1A2



Linienalternative

Euter

Eutergesundheit



Tochter Isina, 1. Laktation

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	91				
Bemuskelung	88				
Fundament	107				
Euter	114				
Kreuzhöhe	91	klein			groß
Körperlänge	91	kurz			lang
Hüftbreite	98	schmal			breit
Rumpftiefe	93	seicht			tief
Beckenneigung	108	eben			abfallend
Sprg.winkelung	115	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	112	voll			trocken
Fessel	100	durchtrittig			steil
Trachten	101	niedrig			hoch
Voreuterlänge	121	kurz			lang
Sch.euterlänge	118	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	104	locker			fest
Zentralband	96	schwach			stark
Euterboden	104	tief			hoch
Strichlänge	104	kurz			lang
Strichdicke	101	dünn			dick
Strichplz. vorne	104	außen			innen
Strichplz. hinten	118	außen			innen
Strichstellung	113	nach außen			nach innen
Euterreinheit	96	unrein			rein

gGZW 125 (95%)

Züchter:
Obermeier Anton, Arnhofen

MW 120 (99%)

Menge kg **7437 +401** Fett % **4,33 +0,32** Eiweiß % **3,49 +0,06**

FW 105 (99%)

Nettozunahme **98** Ausschlagung **104** Handelsklasse **107**

FIT 106 (92%)

Nutzungsdauer **101** Melkbarkeit **110** Persistenz **92** Zellzahl **109** HD **8893**

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf **94** Vitalitätswert **105** Fruchtbarkeit **107**
(99%) (98%) (99%) (84%)

Zaspin	gGZW	MW	FW	ND	Zasport	Engadin
	124	114	100	114	Bavaria	Bianca
Nele	gGZW	MW	FW	ND	Hutoed	Rau
	118	124	96	98	Nene	Narzise

Auswahl Nachkommen geprüfter Bullen



geb. 19.02.15

HUGOBOSS 606193

A1A2



Fundament Euter Milchleistung



Tochter Ayra, 1. Laktation

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	99				
Bemuskelung	96				
Fundament	122				
Euter	119				
Kreuzhöhe	99	klein			groß
Körperlänge	97	kurz			lang
Hüftbreite	98	schmal			breit
Rumpftiefe	105	seicht			tief
Beckenneigung	109	eben			abfallend
Sprg.winkelung	91	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	102	voll			trocken
Fessel	127	durchtrittig			steil
Trachten	113	niedrig			hoch
Voreuterlänge	115	kurz			lang
Sch.euterlänge	117	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	93	locker			fest
Zentralband	112	schwach			stark
Euterboden	99	tief			hoch
Strichlänge	85	kurz			lang
Strichdicke	94	dünn			dick
Strichplz. vorne	110	außen			innen
Strichplz. hinten	108	außen			innen
Strichstellung	116	nach außen			nach innen
Euterreinheit	106	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: 38

erwünschter Bereich

gGZW 121 (80%)

Züchter: Kniewasser Maria und Ernst, Spital am Pyhrn (AT)

MW 123 (84%)

Menge kg **25,4 +832** Fett % **4,51 +0,07** Eiweiß % **3,16 -0,03**

FW 97 (99%)

Nettozunahme **88** Ausschlagung **103** Handelsklasse **99**

FIT 104 (77%)

Nutzungsdauer **109** Melkbarkeit **119** Persistenz **106** Zellzahl **95** HD **8407**

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **106** mat. **103** Vitalitätswert **100** Fruchtbarkeit **102**
(99%) (88%) (98%) (55%)

Hutera	gGZW	MW	FW	ND	Hutmann	Madera
	120	125	108	88	Wandera	Walona
Erle	GZW	MW	FW	ND	Wille	Rossi
	110	114	95	101	Erle	Esbe

geb. 01.02.15

WATTGOLD 180580

A1A1



Doppelnutzung Rahmen Milchleistung



Tochter Bella, 1. Laktation

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	113				
Bemuskelung	106				
Fundament	105				
Euter	105				
Kreuzhöhe	110	klein			groß
Körperlänge	111	kurz			lang
Hüftbreite	121	schmal			breit
Rumpftiefe	119	seicht			tief
Beckenneigung	99	eben			abfallend
Sprg.winkelung	97	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	95	voll			trocken
Fessel	105	durchtrittig			steil
Trachten	113	niedrig			hoch
Voreuterlänge	94	kurz			lang
Sch.euterlänge	104	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	104	locker			fest
Zentralband	111	schwach			stark
Euterboden	103	tief			hoch
Strichlänge	94	kurz			lang
Strichdicke	93	dünn			dick
Strichplz. vorne	107	außen			innen
Strichplz. hinten	110	außen			innen
Strichstellung	105	nach außen			nach innen
Euterreinheit	99	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: 33

erwünschter Bereich

gGZW 119 (79%)

Züchter: Potzel GdbR, Seybothenreuth

MW 120 (85%)

Menge kg **2798 +786** Fett % **4,22 -0,05** Eiweiß % **3,19 +0,02**

FW 113 (94%)

Nettozunahme **127** Ausschlagung **100** Handelsklasse **110**

FIT 98 (77%)

Nutzungsdauer **98** Melkbarkeit **104** Persistenz **92** Zellzahl **106** HD **8406**

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **95** mat. **111** Vitalitätswert **85** Fruchtbarkeit **100**
(98%) (79%) (89%) (55%)

Watt	gGZW	MW	FW	ND	Willenberg	Rau
	131	114	115	113	Karin	Karin
Maxima	GZW	MW	FW	ND	Humpert	Rochus
	106	119	109	80	Merlo	Merlin

Auswahl Nachkommen geprüfter Bullen



geb. 22.02.15

IMPULSIV 190415

A2A2



Inhaltsstoffe Melkbarkeit Rahmen



Tochter Hasiv, 1. Laktation



Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	112				
Bemuskelung	103				
Fundament	106				
Euter	113				
Kreuzhöhe	112	klein			groß
Körperlänge	108	kurz			lang
Hüftbreite	109	schmal			breit
Rumpftiefe	107	seicht			tief
Beckenneigung	96	eben			abfallend
Sprg.winkelung	101	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	106	voll			trocken
Fessel	93	durchtrittig			steil
Trachten	113	niedrig			hoch
Voreuterlänge	106	kurz			lang
Sch.euterlänge	105	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	105	locker			fest
Zentralband	107	schwach			stark
Euterboden	93	tief			hoch
Strichlänge	100	kurz			lang
Strichdicke	112	dünn			dick
Strichplz. vorne	119	außen			innen
Strichplz. hinten	100	außen			innen
Strichstellung	100	nach außen			nach innen
Euterreinheit	100	unrein			rein

gGZW 117 (76%)

Züchter: Aidelsburger GbR, Asbach

MW 118 (82%) Menge kg **2623 +404** Fett % **4,12 +0,11** Eiweiß % **3,25 +0,16**

FW 98 (91%) Nettozunahme **108** Ausschachtung **90** Handelsklasse **101**

FIT 103 (75%) Nutzungsdauer **106** Melkbarkeit **115** Persistenz **103** Zellzahl **90** HD **8204**

Fruchtbarkeit Kalbeverlauf **103** Vitalitätswert **101** Fruchtbarkeit **106**
pat. (95%) mat. (72%) (81%) (54%)

Impression	gGZW	MW	FW	ND	Imposium	Romel (A)
	114	113	91	106	Vroni	Soli
Hebal	GZW	MW	FW	ND	Gebalot	Safir
	110	110	97	103	Hafir	Hanove

geb. 02.07.13

EVER 180282

Leichtkalbig Exterieur Fruchtbarkeit



Tochter Helia, 1. Laktation



Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	110				
Bemuskelung	91				
Fundament	110				
Euter	122				
Kreuzhöhe	110	klein			groß
Körperlänge	110	kurz			lang
Hüftbreite	103	schmal			breit
Rumpftiefe	110	seicht			tief
Beckenneigung	117	eben			abfallend
Sprg.winkelung	95	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	94	voll			trocken
Fessel	107	durchtrittig			steil
Trachten	107	niedrig			hoch
Voreuterlänge	123	kurz			lang
Sch.euterlänge	110	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	114	locker			fest
Zentralband	101	schwach			stark
Euterboden	98	tief			hoch
Strichlänge	89	kurz			lang
Strichdicke	96	dünn			dick
Strichplz. vorne	125	außen			innen
Strichplz. hinten	115	außen			innen
Strichstellung	122	nach außen			nach innen
Euterreinheit	102	unrein			rein

gGZW 117 (91%)

Züchter: Scheitenberger Josef, Faimingen

MW 114 (97%) Menge kg **7321 +591** Fett % **4,18 ±0,00** Eiweiß % **3,41 -0,03**

FW 91 (96%) Nettozunahme **104** Ausschachtung **85** Handelsklasse **96**

FIT 109 (88%) Nutzungsdauer **109** Melkbarkeit **103** Persistenz **104** Zellzahl **88** HD **8132**

Fruchtbarkeit Kalbeverlauf **112** Vitalitätswert **114** Fruchtbarkeit **114**
pat. (98%) mat. (90%) (89%) (77%)

Everest	gGZW	MW	FW	ND	Ermut	Winnipeg
	116	119	105	88	Liniwin	Linse
Frieda	GZW	MW	FW	ND	Inhof	Malach
	108	109	90	104	Frieda	Frauke

Genomisch geprüfter Bulle



geb. 07.07.18 ET

WESTPOINT 854371

A1A2

**HÖCHST
genomisch**



- „Hutera-frei“
- Exterieur
- Eutergesundheit



Großmutter Dari,
5. Laktation



Urgroßmutter Dario,
2. Laktation

gGZW 138 (67%)

Züchter: Gschossmann Martin,
Unterschönbach

MW 122 (73%)

Menge kg **+523**
Fett % **+0,09**
Eiweiß % **+0,19**

FW 112 (66%)

Nettozunahme **114 (69%)**
Ausschlachtung **107 (63%)**
Handelsklasse **109 (68%)**

FIT 124 (71%)

Nutzungsdauer **123 (71%)**
Melkbarkeit **100 (71%)**
Persistenz **118 (73%)**
Zellzahl **116 (71%)**
HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **98 (63%)**
mat. **106 (58%)**

Vitalitätswert **114 (57%)**

Fruchtbarkeit **107 (53%)**

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	115				
Bemuskelung	107				
Fundament	110				
Euter	116				
Kreuzhöhe	115	klein			groß
Körperlänge	111	kurz			lang
Hüftbreite	114	schmal			breit
Rumpftiefe	108	seicht			tief
Beckenneigung	103	eben			abfallend
Sprg.winkelung	89	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	94	voll			trocken
Fessel	108	durchtrittig			steil
Trachten	119	niedrig			hoch
Voreuterlänge	93	kurz			lang
Sch.euterlänge	109	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	106	locker			fest
Zentralband	106	schwach			stark
Euterboden	118	tief			hoch
Strichlänge	99	kurz			lang
Strichdicke	111	dünn			dick
Strichplz. vorne	113	außen			innen
Strichplz. hinten	106	außen			innen
Strichstellung	99	nach außen			nach innen
Euterreinheit	99	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: - erwünschter Bereich

WIKINGER	gGZW	MW	FW	ND	Wille	Rumgo
	136	124	109	121	Ortina 35	Orelia 16
DAMIA	GZW	MW	FW	ND	Herz	Everest
	118	114	102	110	Dari	Dario

Auswahl genomisch geprüfter Bullen



geb. 16.10.18 ET

ZUBRINGER 854443

A1A1



Listenführer

Allrounder



Mutter Lamera, 1. Laktation



Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	102				
Bemuskelung	94				
Fundament	108				
Euter	111				
Kreuzhöhe	100	klein			groß
Körperlänge	104	kurz			lang
Hüftbreite	105	schmal			breit
Rumpftiefe	104	seicht			tief
Beckenneigung	105	eben			abfallend
Sprg.winkelung	101	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	101	voll			trocken
Fessel	104	durchtrittig			steil
Trachten	108	niedrig			hoch
Voreuterlänge	110	kurz			lang
Sch.euterlänge	120	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	105	locker			fest
Zentralband	103	schwach			stark
Euterboden	105	tief			hoch
Strichlänge	98	kurz			lang
Strichdicke	97	dünn			dick
Strichplz. vorne	102	außen			innen
Strichplz. hinten	111	außen			innen
Strichstellung	105	nach außen			nach innen
Euterreinheit	98	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: - erwünschter Bereich

gGZW 140 (63%)

Züchter: Schürer-Hammon GbR, Lehmingen

MW 133 (69%)

Menge kg **+1076** Fett % **+0,10** Eiweiß % **+0,02**

FW 110 (60%)

Nettozunahme **107** Ausschlachtang **111** Handelsklasse **105**

FIT 120 (66%)

Nutzungsdauer **119** Melkbarkeit **109** Persistenz **114** Zellzahl **124** HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **102** mat. **109** Vitalitätswert **95** Fruchtbarkeit **115**
(66%) (57%) (60%) (46%)

Zazu	gGZW	MW	FW	ND	Zepter	Watt
	129	121	117	118	Farinya	Fayala
Lamera	141	134	113	110	Herzschlag	Watt Larana

geb. 05.07.17

WEITBLICK 860110

A1A2



Eutergesundheit

Allrounder



Mutter Lanessa, 1. Laktation



Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	98				
Bemuskelung	100				
Fundament	111				
Euter	108				
Kreuzhöhe	99	klein			groß
Körperlänge	99	kurz			lang
Hüftbreite	100	schmal			breit
Rumpftiefe	94	seicht			tief
Beckenneigung	109	eben			abfallend
Sprg.winkelung	99	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	98	voll			trocken
Fessel	109	durchtrittig			steil
Trachten	111	niedrig			hoch
Voreuterlänge	110	kurz			lang
Sch.euterlänge	113	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	103	locker			fest
Zentralband	102	schwach			stark
Euterboden	96	tief			hoch
Strichlänge	94	kurz			lang
Strichdicke	103	dünn			dick
Strichplz. vorne	115	außen			innen
Strichplz. hinten	108	außen			innen
Strichstellung	103	nach außen			nach innen
Euterreinheit	104	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: - erwünschter Bereich

gGZW 138 (69%)

Züchter: Lehr- u. Versuchszentrum, Achselschwang

MW 125 (73%)

Menge kg **+1063** Fett % **-0,15** Eiweiß % **+0,02**

FW 116 (68%)

Nettozunahme **110** Ausschlachtang **113** Handelsklasse **112**

FIT 118 (73%)

Nutzungsdauer **123** Melkbarkeit **105** Persistenz **113** Zellzahl **119** HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **103** mat. **114** Vitalitätswert **97** Fruchtbarkeit **100**
(94%) (62%) (70%) (55%)

Wobler	gGZW	MW	FW	ND	Watnox	Mandela
	132	116	108	122	Sindi	Sindi
Lanessa	118	113	109	112	Reumut Larisa	Round Up Lawina

Auswahl genomisch geprüfter Bullen



geb. 27.04.18

HERZFEUER 854333

A1A1



Exterieur

Milchleistung



Mutter Monika, 2. Laktation

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	112				
Bemuskelung	87				
Fundament	106				
Euter	127				
Kreuzhöhe	114	klein			groß
Körperlänge	112	kurz			lang
Hüftbreite	106	schmal			breit
Rumpftiefe	99	seicht			tief
Beckenneigung	98	eben			abfallend
Sprg.winkelung	80	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	97	voll			trocken
Fessel	104	durchtrittig			steil
Trachten	106	niedrig			hoch
Voreuterlänge	111	kurz			lang
Sch.euterlänge	105	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	116	locker			fest
Zentralband	104	schwach			stark
Euterboden	112	tief			hoch
Strichlänge	95	kurz			lang
Strichdicke	95	dünn			dick
Strichplz. vorne	114	außen			innen
Strichplz. hinten	111	außen			innen
Strichstellung	124	nach außen			nach innen
Euterreinheit	103	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: - erwünschter Bereich

gGZW 133 (69%)

Züchter: Wohlmann Stephan, Hausen

MW 135 (75%)

Menge kg **+1272** Fett % **+0,07** Eiweiß % **-0,05**

FW 103 (71%)

Nettozunahme **119** Ausschlagung **94** Handelsklasse **100**

FIT 103 (73%)

Nutzungsdauer **107** Melkbarkeit **113** Persistenz **95** Zellzahl **100** HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **118** mat. **108** Vitalitätswert **104** Fruchtbarkeit **95**
(67%) (62%) (62%) (56%)

Herzschlag	gGZW	MW	FW	ND	Hutera	Wildwest
	134	142	110	89	Leonie	Lydia
Monika	GZW	MW	FW	ND	Waldbrand	Vidor
	112	110	90	114	Monitor	Monique

geb. 26.03.18 ET

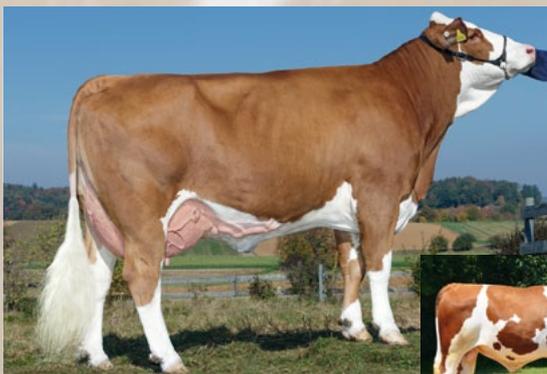
HIMALAYA 854281

A2A2



Milchleistung

Eutergesundheit



Mutter Glasa, 1. Laktation

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	103				
Bemuskelung	106				
Fundament	112				
Euter	107				
Kreuzhöhe	102	klein			groß
Körperlänge	100	kurz			lang
Hüftbreite	101	schmal			breit
Rumpftiefe	111	seicht			tief
Beckenneigung	106	eben			abfallend
Sprg.winkelung	89	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	98	voll			trocken
Fessel	113	durchtrittig			steil
Trachten	109	niedrig			hoch
Voreuterlänge	110	kurz			lang
Sch.euterlänge	118	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	95	locker			fest
Zentralband	111	schwach			stark
Euterboden	92	tief			hoch
Strichlänge	81	kurz			lang
Strichdicke	91	dünn			dick
Strichplz. vorne	102	außen			innen
Strichplz. hinten	110	außen			innen
Strichstellung	108	nach außen			nach innen
Euterreinheit	100	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: - erwünschter Bereich

gGZW 129 (63%)

Züchter: Schürer-Hammon GbR, Lehmingen

MW 128 (68%)

Menge kg **+1012** Fett % **+0,03** Eiweiß % **-0,02**

FW 103 (68%)

Nettozunahme **95** Ausschlagung **106** Handelsklasse **102**

FIT 111 (66%)

Nutzungsdauer **114** Melkbarkeit **108** Persistenz **109** Zellzahl **117** HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **114** mat. **99** Vitalitätswert **107** Fruchtbarkeit **95**
(65%) (57%) (60%) (44%)

Hugoboss	gGZW	MW	FW	ND	Hutera	Wille
	121	123	97	109	Erle	Erle
Glasa	gGZW	MW	FW	ND	Mint	Vogt
	130	112	108	123	Glucke	Glocke

Auswahl genomisch geprüfter Bullen



geb. 01.06.18 ET

EUROPA 858342

A1A2



Exterieur Milchleistung



Halbschwester Injana, 1. Laktation (V: Wurzl)

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	107				
Bemuskelung	106				
Fundament	105				
Euter	121				
Kreuzhöhe	104	klein			groß
Körperlänge	106	kurz			lang
Hüftbreite	111	schmal			breit
Rumpftiefe	107	seicht			tief
Beckenneigung	99	eben			abfallend
Sprg.winkelung	104	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	102	voll			trocken
Fessel	107	durchtrittig			steil
Trachten	107	niedrig			hoch
Voreuterlänge	106	kurz			lang
Sch.euterlänge	107	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	103	locker			fest
Zentralband	115	schwach			stark
Euterboden	109	tief			hoch
Strichlänge	92	kurz			lang
Strichdicke	92	dünn			dick
Strichplz. vorne	118	außen			innen
Strichplz. hinten	112	außen			innen
Strichstellung	119	nach außen			nach innen
Euterreinheit	104	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: - erwünschter Bereich

gGZW 128 (64%)

Züchter:
Lang G. u. J. GBR, Rudolzhofen

MW 122 (70%)

Menge kg **+992** Fett % **-0,14** Eiweiß % **-0,03**

FW 105 (64%)

Nettozunahme **113** Ausschachtung **98** Handelsklasse **104**

FIT 113 (67%)

Nutzungsdauer **113** Melkbarkeit **100** Persistenz **91** Zellzahl **111** HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **102** mat. **110** Vitalitätswert **110** Fruchtbarkeit **107**
(66%) (58%) (60%) (47%)

Equador	gGZW 120	MW 124	FW 91	ND 103	Everest	Rau
					Marianne	Melodie
Inge	gGZW 119	MW 120	FW 112	ND 100	Hutera	Ermüt
					Infra	Ida

geb. 13.11.17 ET

PIZARRO 858120

A2A2



Exterieur erstklassige Kuhfamilie



Mutter Flora, 2. Laktation

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	118				
Bemuskelung	105				
Fundament	127				
Euter	115				
Kreuzhöhe	119	klein			groß
Körperlänge	115	kurz			lang
Hüftbreite	118	schmal			breit
Rumpftiefe	114	seicht			tief
Beckenneigung	108	eben			abfallend
Sprg.winkelung	89	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	105	voll			trocken
Fessel	117	durchtrittig			steil
Trachten	123	niedrig			hoch
Voreuterlänge	113	kurz			lang
Sch.euterlänge	116	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	106	locker			fest
Zentralband	104	schwach			stark
Euterboden	97	tief			hoch
Strichlänge	96	kurz			lang
Strichdicke	94	dünn			dick
Strichplz. vorne	119	außen			innen
Strichplz. hinten	111	außen			innen
Strichstellung	112	nach außen			nach innen
Euterreinheit	105	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: - erwünschter Bereich

gGZW 127 (61%)

Züchter:
Walser Michael, Eurasburg

MW 129 (65%)

Menge kg **+1298** Fett % **-0,21** Eiweiß % **-0,01**

FW 100 (66%)

Nettozunahme **109** Ausschachtung **94** Handelsklasse **101**

FIT 104 (64%)

Nutzungsdauer **108** Melkbarkeit **121** Persistenz **108** Zellzahl **106** HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **100** mat. **105** Vitalitätswert **98** Fruchtbarkeit **94**
(63%) (55%) (57%) (42%)

Perfekt	gGZW 119	MW 123	FW 90	ND 109	Pandora	Hutera
					Pam	Perry
Flora	gGZW 126	MW 118	FW 104	ND 112	Mint	Waldbrand
					Florida	Bengel

Auswahl Nachkommen geprüfter Bullen (hornlos)



geb. 24.01.14

VOLLGAS P*S 200000

A2A2



natürlich hornlos

Leichtkalbig

Fundament



Tochter Ganda Pp, 1. Laktation

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	98				
Bemuskelung	85				
Fundament	118				
Euter	112				
Kreuzhöhe	102	klein			groß
Körperlänge	101	kurz			lang
Hüftbreite	91	schmal			breit
Rumpftiefe	88	seicht			tief
Beckenneigung	83	eben			abfallend
Sprg.winkelung	97	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	112	voll			trocken
Fessel	113	durchtrittig			steil
Trachten	101	niedrig			hoch
Voreuterlänge	106	kurz			lang
Sch.euterlänge	112	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	109	locker			fest
Zentralband	88	schwach			stark
Euterboden	107	tief			hoch
Strichlänge	92	kurz			lang
Strichdicke	88	dünn			dick
Strichplz. vorne	111	außen			innen
Strichplz. hinten	98	außen			innen
Strichstellung	105	nach außen			nach innen
Euterreinheit	95	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: 229 erwünschter Bereich

gGZW 125 (95%)

Züchter:
Ruehl Peter, Ziegendorf

MW 121 (99%)

Menge kg **+743** Fett % **+0,03** Eiweiß % **+0,04**

FW 113 (99%)

Nettozunahme **115** Ausschachtung **113** Handelsklasse **103**

FIT 100 (93%)

Nutzungsdauer **92** Melkbarkeit **112** Persistenz **99** Zellzahl **112** HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **113** mat. **97** Vitalitätswert **114** Fruchtbarkeit **97**
(99%) (98%) (99%) (86%)

Valero PS	gGZW	MW	FW	ND	Vanstein	Romello
	106	102	119	96	Esmeral	Estella
755	GZW	MW	FW	ND	Ermut	Malint
	120	120	106	109	640	503

geb. 04.07.14

HAMBO PS 180457

natürlich hornlos

Milchleistung

Rahmen



Großmutter Magic, 9. Laktation,
100.000 kg Lebensleistung

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	125				
Bemuskelung	104				
Fundament	97				
Euter	103				
Kreuzhöhe	127	klein			groß
Körperlänge	119	kurz			lang
Hüftbreite	120	schmal			breit
Rumpftiefe	116	seicht			tief
Beckenneigung	105	eben			abfallend
Sprg.winkelung	90	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	87	voll			trocken
Fessel	102	durchtrittig			steil
Trachten	110	niedrig			hoch
Voreuterlänge	101	kurz			lang
Sch.euterlänge	110	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	89	locker			fest
Zentralband	114	schwach			stark
Euterboden	99	tief			hoch
Strichlänge	96	kurz			lang
Strichdicke	106	dünn			dick
Strichplz. vorne	110	außen			innen
Strichplz. hinten	120	außen			innen
Strichstellung	123	nach außen			nach innen
Euterreinheit	99	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: 83 erwünschter Bereich

gGZW 110 (86%)

Züchter:
Böhm GbR, Oppertshofen

MW 118 (94%)

Menge kg **+1015** Fett % **-0,19** Eiweiß % **-0,12**

FW 93 (94%)

Nettozunahme **102** Ausschachtung **91** Handelsklasse **94**

FIT 96 (81%)

Nutzungsdauer **97** Melkbarkeit **97** Persistenz **117** Zellzahl **105** HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **86** mat. **111** Vitalitätswert **89** Fruchtbarkeit **85**
(98%) (85%) (86%) (61%)

Hurrican	gGZW	MW	FW	ND	Hulkor	Winnipeg
	117	120	108	91	Waria	Wariana
Morgana Pp	GZW	MW	FW	ND	David PS	Micmac
	101	104	86	100	Magic	Karmen

Auswahl genomisch geprüfter Bullen (hornlos)



geb. 15.08.18

HERAKLES P*S 858392

A1A2

**HÖCHST
genomisch**

natürlich hornlos

Allrounder



Urgroßmutter Amina, 9. Laktation,
95.000 kg Lebensleistung

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	112				
Bemuskelung	100				
Fundament	108				
Euter	131				
Kreuzhöhe	116	klein			groß
Körperlänge	118	kurz			lang
Hüftbreite	107	schmal			breit
Rumpftiefe	94	seicht			tief
Beckenneigung	90	eben			abfallend
Sprg.winkelung	87	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	99	voll			trocken
Fessel	105	durchtrittig			steil
Trachten	111	niedrig			hoch
Voreuterlänge	110	kurz			lang
Sch.euterlänge	106	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	120	locker			fest
Zentralband	100	schwach			stark
Euterboden	127	tief			hoch
Strichlänge	99	kurz			lang
Strichdicke	88	dünn			dick
Strichplz. vorne	110	außen			innen
Strichplz. hinten	104	außen			innen
Strichstellung	115	nach außen			nach innen
Euterreinheit	103	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: - erwünschter Bereich

gGZW 138 (61%)

Züchter:
Busch GbR, Hechlingen

MW 130 (67%)

Menge kg **+1147** Fett % **-0,08** Eiweiß % **+0,02**

FW 111 (58%)

Nettozunahme **123** Ausschachtung **103** Handelsklasse **107**

FIT 114 (64%)

Nutzungsdauer **116** Melkbarkeit **121** Persistenz **100** Zellzahl **103** HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **97** mat. **108** Vitalitätswert **103** Fruchtbarkeit **106**
(63%) (51%) (54%) (43%)

Herzkoenig	gGZW	MW	FW	ND	Herzschlag	Waldbrand
	130	132	109	101	Exotic	Eloya
Amona Pp	GZW	MW	FW	ND	Vollgas P*S	Samland
	117	115	110	101	Amana	Amina

geb. 15.03.18

VELIANO P*S 854282

A2A2

**HÖCHST
genomisch**

natürlich hornlos

Funktionalität



Mutter Taube Pp, 1. Laktation

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	106				
Bemuskelung	108				
Fundament	109				
Euter	102				
Kreuzhöhe	106	klein			groß
Körperlänge	106	kurz			lang
Hüftbreite	104	schmal			breit
Rumpftiefe	103	seicht			tief
Beckenneigung	98	eben			abfallend
Sprg.winkelung	94	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	93	voll			trocken
Fessel	105	durchtrittig			steil
Trachten	110	niedrig			hoch
Voreuterlänge	110	kurz			lang
Sch.euterlänge	115	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	101	locker			fest
Zentralband	106	schwach			stark
Euterboden	96	tief			hoch
Strichlänge	107	kurz			lang
Strichdicke	99	dünn			dick
Strichplz. vorne	99	außen			innen
Strichplz. hinten	95	außen			innen
Strichstellung	93	nach außen			nach innen
Euterreinheit	104	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: - erwünschter Bereich

gGZW 131 (60%)

Züchter: Fürst Michael, Verena
u. Gertrude, Lasberg (AT)

MW 125 (66%)

Menge kg **+982** Fett % **±0,00** Eiweiß % **-0,04**

FW 109 (60%)

Nettozunahme **109** Ausschachtung **103** Handelsklasse **110**

FIT 112 (64%)

Nutzungsdauer **112** Melkbarkeit **110** Persistenz **100** Zellzahl **105** HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **109** mat. **104** Vitalitätswert **107** Fruchtbarkeit **110**
(62%) (50%) (53%) (43%)

Vespasian P*S	gGZW	MW	FW	ND	Reumut	Ralmesbach PS
	113	113	99	102	Canada	Cuba
Taube Pp	gGZW	MW	FW	ND	Mahango Pp*	Mertin
	138	127	116	118	Terakota	Tiramisu

Auswahl genomisch geprüfter Bullen (hornlos)



geb. 04.10.17 ET

VANILLO Pp* 854158

A2A2



natürlich hornlos

Leichtkalbig



Mutter Willo Pp, 1. Laktation

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	92				
Bemuskelung	98				
Fundament	114				
Euter	105				
Kreuzhöhe	92	klein			groß
Körperlänge	97	kurz			lang
Hüftbreite	91	schmal			breit
Rumpftiefe	92	seicht			tief
Beckenneigung	91	eben			abfallend
Sprg.winkelung	98	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	113	voll			trocken
Fessel	109	durchtrittig			steil
Trachten	105	niedrig			hoch
Voreuterlänge	106	kurz			lang
Sch.euterlänge	100	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	106	locker			fest
Zentralband	93	schwach			stark
Euterboden	104	tief			hoch
Strichlänge	89	kurz			lang
Strichdicke	90	dünn			dick
Strichplz. vorne	107	außen			innen
Strichplz. hinten	107	außen			innen
Strichstellung	97	nach außen			nach innen
Euterreinheit	101	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: - erwünschter Bereich

gGZW 129 (63%)

Züchter: Mayer Stefan, Otting

MW 118 (68%)

Menge kg **+705** Fett % **-0,01** Eiweiß % **-0,03**

FW 120 (66%)

Nettozunahme **115** Ausschachtung **118** Handelsklasse **112**

FIT 115 (65%)

Nutzungsdauer **112** Melkbarkeit **98** Persistenz **106** Zellzahl **99** HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **113** mat. **111** Vitalitätswert **107** Fruchtbarkeit **116**
(69%) (56%) (57%) (43%)

Varta	gGZW	MW	FW	ND	Valeur	Vogt
	137	124	118	111	Glucke	Glocke
Willo Pp	126	124	99	112	Murillo Pp*	Reumut
					Wisi ET	Wisa

geb. 23.06.18

MEDEL Pp* 854369

A1A1



natürlich hornlos

Kaliber



Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	121				
Bemuskelung	118				
Fundament	110				
Euter	116				
Kreuzhöhe	119	klein			groß
Körperlänge	119	kurz			lang
Hüftbreite	114	schmal			breit
Rumpftiefe	120	seicht			tief
Beckenneigung	112	eben			abfallend
Sprg.winkelung	99	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	99	voll			trocken
Fessel	109	durchtrittig			steil
Trachten	113	niedrig			hoch
Voreuterlänge	108	kurz			lang
Sch.euterlänge	100	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	114	locker			fest
Zentralband	104	schwach			stark
Euterboden	110	tief			hoch
Strichlänge	106	kurz			lang
Strichdicke	108	dünn			dick
Strichplz. vorne	101	außen			innen
Strichplz. hinten	95	außen			innen
Strichstellung	104	nach außen			nach innen
Euterreinheit	97	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: - erwünschter Bereich

gGZW 125 (61%)

Züchter: Redel Helmut, Pfaffenhofen

MW 124 (67%)

Menge kg **+739** Fett % **+0,13** Eiweiß % **±0,00**

FW 104 (58%)

Nettozunahme **106** Ausschachtung **95** Handelsklasse **108**

FIT 108 (65%)

Nutzungsdauer **105** Melkbarkeit **96** Persistenz **94** Zellzahl **101** HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **101** mat. **118** Vitalitätswert **109** Fruchtbarkeit **107**
(63%) (54%) (57%) (44%)

Mahoni Pp*	gGZW	MW	FW	ND	Mahango Pp*	Reumut
	129	118	110	117	Baronin-ET	Berlin
Hope	117	117	112	96	Hubraum	Vanadin
					Billion	Biene

Auswahl genomisch geprüfter Bullen (reinerbig hornlos)



geb. 09.11.17

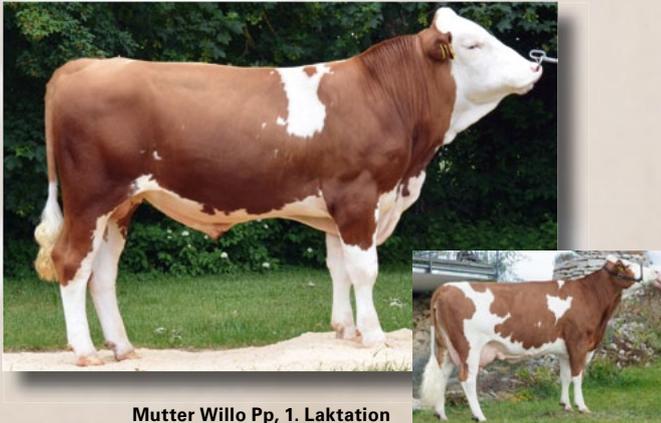
HATTRICK PP* 854183

A1A2



reinerbig hornlos

Inhaltsstoffe



Mutter Willo Pp, 1. Laktation

gGZW 125 (59%)

Züchter:
Mayer Stefan, Otting

MW 124 (64%)

Menge kg **+566** Fett % **+0,24** Eiweiß % **+0,08**

FW 99 (59%)

Nettozunahme **96** Ausschlagung **101** Handelsklasse **100**

FIT 113 (61%)

Nutzungsdauer **111** Melkbarkeit **102** Persistenz **105** Zellzahl **104** HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **108** mat. **105** Vitalitätswert **107** Fruchtbarkeit **112**
(63%) (49%) (55%) (39%)

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	98				
Bemuskelung	96				
Fundament	115				
Euter	104				
Kreuzhöhe	99	klein			groß
Körperlänge	104	kurz			lang
Hüftbreite	100	schmal			breit
Rumpftiefe	94	seicht			tief
Beckenneigung	96	eben			abfallend
Sprg.winkelung	103	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	117	voll			trocken
Fessel	109	durchtrittig			steil
Trachten	101	niedrig			hoch
Voreuterlänge	100	kurz			lang
Sch.euterlänge	104	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	101	locker			fest
Zentralband	98	schwach			stark
Euterboden	110	tief			hoch
Strichlänge	100	kurz			lang
Strichdicke	96	dünn			dick
Strichplz. vorne	96	außen			innen
Strichplz. hinten	103	außen			innen
Strichstellung	98	nach außen			nach innen
Euterreinheit	105	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: - erwünschter Bereich

Hengst P*S	gGZW	MW	FW	ND	Humboldi	Irola PS
	117	114	99	111	Traudl	Tanja
Willo Pp	126	124	99	112	Murillo Pp*	Reumut
					Wisi ET	Wisa

geb. 14.02.18 ET

MILKA PP* 874033

A1A2



reinerbig hornlos

Exterieur



gGZW 118 (63%)

Züchter:
Mai Stefanie, Zedersdorf

MW 111 (68%)

Menge kg **+692** Fett % **-0,26** Eiweiß % **-0,02**

FW 110 (66%)

Nettozunahme **117** Ausschlagung **105** Handelsklasse **104**

FIT 105 (65%)

Nutzungsdauer **106** Melkbarkeit **106** Persistenz **91** Zellzahl **102** HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **111** mat. **106** Vitalitätswert **110** Fruchtbarkeit **97**
(64%) (56%) (58%) (43%)

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	126				
Bemuskelung	111				
Fundament	114				
Euter	116				
Kreuzhöhe	128	klein			groß
Körperlänge	124	kurz			lang
Hüftbreite	119	schmal			breit
Rumpftiefe	110	seicht			tief
Beckenneigung	105	eben			abfallend
Sprg.winkelung	104	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	105	voll			trocken
Fessel	103	durchtrittig			steil
Trachten	113	niedrig			hoch
Voreuterlänge	104	kurz			lang
Sch.euterlänge	99	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	105	locker			fest
Zentralband	107	schwach			stark
Euterboden	111	tief			hoch
Strichlänge	102	kurz			lang
Strichdicke	99	dünn			dick
Strichplz. vorne	102	außen			innen
Strichplz. hinten	110	außen			innen
Strichstellung	109	nach außen			nach innen
Euterreinheit	101	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: - erwünschter Bereich

Manolo Pp*	gGZW	MW	FW	ND	Manigo	Wapuls
	128	112	112	121	Fanfee	Fanta
Ireen Pp	114	112	111	98	Hutera	Hernandes Pp
					Ines Pp	Isaros

Auswahl genomisch geprüfter Bullen (Ersteinsatz)



geb. 23.09.18 ET

ELDORADO 874131

A1A2



Prüfeinsatz ab Anfang Dezember 2019

Linienalternative



Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124	
Rahmen	95					
Bemuskelung	95					
Fundament	111					
Euter	107					
Kreuzhöhe	95	klein				groß
Körperlänge	97	kurz				lang
Hüftbreite	99	schmal				breit
Rumpftiefe	89	seicht				tief
Beckenneigung	91	eben				abfallend
Sprg.winkelung	103	steil				säbelbeinig
Sprg.ausprägung	111	voll				trocken
Fessel	103	durchtrittig				steil
Trachten	100	niedrig				hoch
Voreuterlänge	111	kurz				lang
Sch.euterlänge	106	kurz				viel
Voreuteraufhäng.	95	locker				fest
Zentralband	101	schwach				stark
Euterboden	104	tief				hoch
Strichlänge	101	kurz				lang
Strichdicke	96	dünn				dick
Strichplz. vorne	100	außen				innen
Strichplz. hinten	102	außen				innen
Strichstellung	104	nach außen				nach innen
Euterreinheit	91	unrein				rein

Anzahl bewertete Tiere: - erwünschter Bereich

gGZW 130 (67%)

Züchter: Estelmann Hans
u. Maria, Gerolfing
Marktort: Ingolstadt

MW 124 (73%)

Menge kg **+921** Fett % **-0,03** Eiweiß % **+0,01**

FW 117 (67%)

Nettozunahme **110** Ausschlächtung **115** Handelsklasse **112**

FIT 107 (69%)

Nutzungsdauer **109** Melkbarkeit **103** Persistenz **100** Zellzahl **99** HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf **113** Vitalitätswert **108** Fruchtbarkeit **105**
(63%) (58%) (57%) (50%)

Erbhof	gGZW	MW	FW	ND	Eilmon	Weinold
	130	124	115	106	Enrike	Edel
Fepster	gGZW	MW	FW	ND	Zepter	Manton
	124	116	114	108	Femant	Febalot

geb. 07.10.18

WALDURIS 854440

A2A2



Prüfeinsatz ab Anfang Dezember 2019

Exterieur



Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124	
Rahmen	104					
Bemuskelung	116					
Fundament	110					
Euter	121					
Kreuzhöhe	98	klein				groß
Körperlänge	107	kurz				lang
Hüftbreite	114	schmal				breit
Rumpftiefe	114	seicht				tief
Beckenneigung	89	eben				abfallend
Sprg.winkelung	91	steil				säbelbeinig
Sprg.ausprägung	92	voll				trocken
Fessel	104	durchtrittig				steil
Trachten	106	niedrig				hoch
Voreuterlänge	107	kurz				lang
Sch.euterlänge	102	kurz				viel
Voreuteraufhäng.	125	locker				fest
Zentralband	115	schwach				stark
Euterboden	107	tief				hoch
Strichlänge	96	kurz				lang
Strichdicke	86	dünn				dick
Strichplz. vorne	115	außen				innen
Strichplz. hinten	119	außen				innen
Strichstellung	121	nach außen				nach innen
Euterreinheit	107	unrein				rein

Anzahl bewertete Tiere: - erwünschter Bereich

gGZW 129 (66%)

Züchter: Mayer Siegfried,
Moederbrugg (AT)
Marktort: Österreich

MW 127 (71%)

Menge kg **+869** Fett % **+0,05** Eiweiß % **+0,07**

FW 103 (65%)

Nettozunahme **112** Ausschlächtung **99** Handelsklasse **100**

FIT 110 (70%)

Nutzungsdauer **114** Melkbarkeit **97** Persistenz **113** Zellzahl **115** HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf **104** Vitalitätswert **95** Fruchtbarkeit **93**
(61%) (57%) (56%) (52%)

Walot	gGZW	MW	FW	ND	Waldbrand	Gabalot
	112	112	97	108	Gundula	Gazelle
Itala	GZW	MW	FW	ND	Remmel	Ikebana
	118	115	105	108	Iren	Ivett

Auswahl genomisch geprüfter Bullen (Ersteinsatz)



geb. 16.10.18 ET

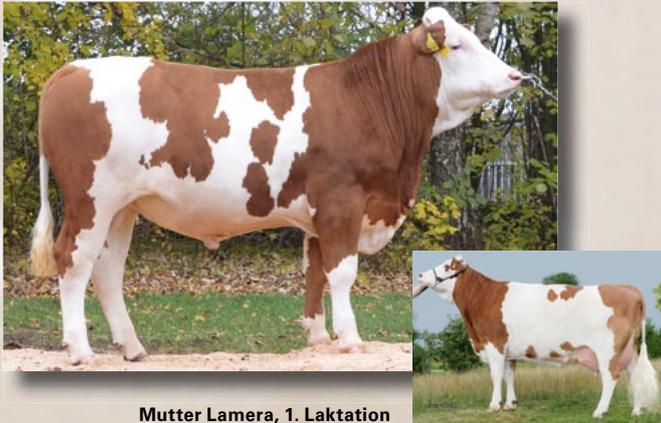
ZEIGER 85444

A1A1



Einsatz voraussichtlich ab Ende Januar 2020

Außnahmebulle – Nr. 1



Mutter Lamera, 1. Laktation

gGZW 148 (62%)

Züchter: Schürer-Hammon GbR,
Lehmingen
Marktort: Wertingen

MW 133 (67%)

Menge kg **+1166** Fett % **+0,07** Eiweiß % **-0,02**

FW 122 (59%)

Nettozunahme **121** Ausschächtung **117** Handelsklasse **113**

FIT 124 (65%)

Nutzungsdauer **124** Melkbarkeit **114** Persistenz **122** Zellzahl **117** HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf Vitalitätswert Fruchtbarkeit
pat. **106** mat. **111** **94** **113**
(65%) (56%) (59%) (44%)

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	104				
Bemuskelung	89				
Fundament	109				
Euter	119				
Kreuzhöhe	104	klein			groß
Körperlänge	109	kurz			lang
Hüftbreite	106	schmal			breit
Rumpftiefe	98	seicht			tief
Beckenneigung	105	eben			abfallend
Sprg.winkelung	106	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	107	voll			trocken
Fessel	107	durchtrittig			steil
Trachten	111	niedrig			hoch
Voreuterlänge	100	kurz			lang
Sch.euterlänge	111	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	115	locker			fest
Zentralband	109	schwach			stark
Euterboden	119	tief			hoch
Strichlänge	100	kurz			lang
Strichdicke	91	dünn			dick
Strichplz. vorne	103	außen			innen
Strichplz. hinten	104	außen			innen
Strichstellung	96	nach außen			nach innen
Euterreinheit	101	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: – erwünschter Bereich

Zazu	gGZW	MW	FW	ND	Zepter	Watt
	129	121	117	118	Farinya	Fayala
Lamera	gGZW	MW	FW	ND	Herzschlag	Watt
	141	134	113	110	Lamore	Larana

geb. 15.09.18 ET

WESTPARK 854400

TP, A2A2



Prüfeinsatz voraussichtlich ab Ende Januar 2020

bewährte Kuhfamilie



Großmutter Dari, 5. Laktation

gGZW 134 (68%)

Züchter: Gschossmann Martin,
Unterschönbach
Marktort: Wertingen

MW 123 (74%)

Menge kg **+937** Fett % **-0,14** Eiweiß % **+0,06**

FW 114 (68%)

Nettozunahme **117** Ausschächtung **107** Handelsklasse **110**

FIT 113 (72%)

Nutzungsdauer **112** Melkbarkeit **116** Persistenz **111** Zellzahl **103** HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf Vitalitätswert Fruchtbarkeit
pat. **101** mat. **111** **107** **105**
(65%) (60%) (59%) (55%)

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	116				
Bemuskelung	115				
Fundament	108				
Euter	119				
Kreuzhöhe	115	klein			groß
Körperlänge	117	kurz			lang
Hüftbreite	118	schmal			breit
Rumpftiefe	111	seicht			tief
Beckenneigung	109	eben			abfallend
Sprg.winkelung	97	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	88	voll			trocken
Fessel	109	durchtrittig			steil
Trachten	113	niedrig			hoch
Voreuterlänge	105	kurz			lang
Sch.euterlänge	115	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	104	locker			fest
Zentralband	104	schwach			stark
Euterboden	106	tief			hoch
Strichlänge	91	kurz			lang
Strichdicke	108	dünn			dick
Strichplz. vorne	127	außen			innen
Strichplz. hinten	107	außen			innen
Strichstellung	111	nach außen			nach innen
Euterreinheit	99	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: – erwünschter Bereich

Wikinger	gGZW	MW	FW	ND	Wille	Rumgo
	136	124	109	121	Ortina 35	Orelia 16
Damia	GZW	MW	FW	ND	Herz	Everest
	118	114	102	110	Dari	Dario

Auswahl genomisch geprüfter Bullen (Ersteinsatz)



geb. 03.10.18

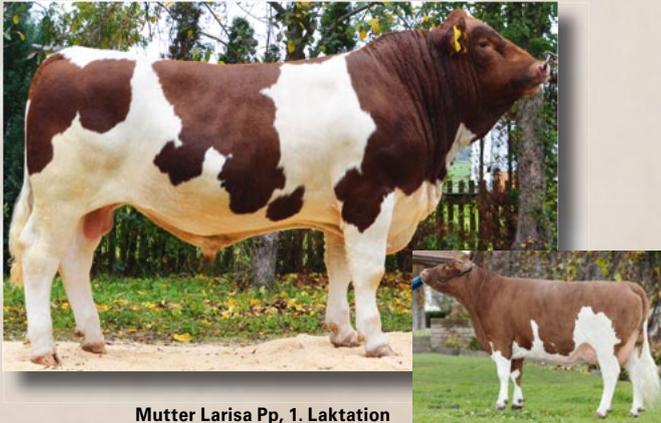
VOLT PP* 874170

A1A2



Prüfeinsatz voraussichtlich ab Ende Januar 2020

reinerbig hornlos



Mutter Larisa Pp, 1. Laktation

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	120				
Bemuskelung	110				
Fundament	111				
Euter	123				
Kreuzhöhe	119	klein			groß
Körperlänge	121	kurz			lang
Hüftbreite	114	schmal			breit
Rumpftiefe	116	seicht			tief
Beckenneigung	94	eben			abfallend
Sprg.winkelung	100	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	100	voll			trocken
Fessel	112	durchtrittig			steil
Trachten	115	niedrig			hoch
Voreuterlänge	109	kurz			lang
Sch.euterlänge	116	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	119	locker			fest
Zentralband	99	schwach			stark
Euterboden	112	tief			hoch
Strichlänge	112	kurz			lang
Strichdicke	104	dünn			dick
Strichplz. vorne	113	außen			innen
Strichplz. hinten	107	außen			innen
Strichstellung	111	nach außen			nach innen
Euterreinheit	99	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: - erwünschter Bereich

gGZW 121 (67%)

Züchter: Schweiger Hubert, Asbach
Marktort: Ingolstadt

MW 117 (73%)

Menge kg **+743** Fett % **-0,04** Eiweiß % **-0,08**

FW 102 (66%)

Nettozunahme **117** Ausschlagung **93** Handelsklasse **101**

FIT 108 (71%)

Nutzungsdauer **107** Melkbarkeit **97** Persistenz **98** Zellzahl **107** HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **110** mat. **110** Vitalitätswert **116** Fruchtbarkeit **98**
(64%) (59%) (59%) (53%)

Votary P*S	gGZW	MW	FW	ND	Ruhmreich PS	Rumgo
	121	115	100	103	Granada	Goldma
Larisa Pp	GZW	MW	FW	ND	Mahango Pp*	Valuta
	118	116	107	105	Lana	Lora

geb. 20.10.18

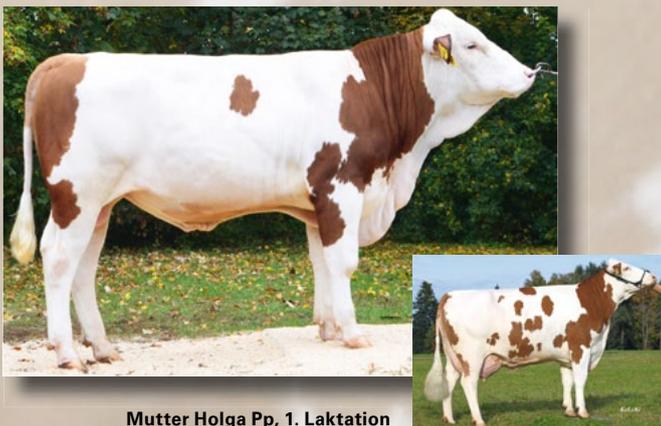
VOLARIS PP* 854420

A2A2



Prüfeinsatz voraussichtlich ab Ende Februar 2020

reinerbig hornlos



Mutter Holga Pp, 1. Laktation

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	103				
Bemuskelung	102				
Fundament	106				
Euter	107				
Kreuzhöhe	104	klein			groß
Körperlänge	106	kurz			lang
Hüftbreite	95	schmal			breit
Rumpftiefe	106	seicht			tief
Beckenneigung	97	eben			abfallend
Sprg.winkelung	92	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	93	voll			trocken
Fessel	109	durchtrittig			steil
Trachten	106	niedrig			hoch
Voreuterlänge	106	kurz			lang
Sch.euterlänge	112	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	106	locker			fest
Zentralband	92	schwach			stark
Euterboden	96	tief			hoch
Strichlänge	104	kurz			lang
Strichdicke	107	dünn			dick
Strichplz. vorne	129	außen			innen
Strichplz. hinten	110	außen			innen
Strichstellung	105	nach außen			nach innen
Euterreinheit	91	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: - erwünschter Bereich

gGZW 124 (66%)

Züchter: Zauner Anna u. Martin, Muenzkirchen (AT)
Marktort: Österreich

MW 114 (72%)

Menge kg **+735** Fett % **-0,15** Eiweiß % **-0,07**

FW 107 (66%)

Nettozunahme **113** Ausschlagung **101** Handelsklasse **105**

FIT 115 (69%)

Nutzungsdauer **112** Melkbarkeit **100** Persistenz **105** Zellzahl **108** HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf pat. **112** mat. **109** Vitalitätswert **115** Fruchtbarkeit **110**
(63%) (58%) (58%) (51%)

Votary P*S	gGZW	MW	FW	ND	Ruhmreich PS	Rumgo
	121	115	100	103	Granada	Goldma
Holga Pp	GZW	MW	FW	ND	Vollgas P*S	Manton
	120	120	104	102	Habsburg	Hanna

Auswahl genomisch geprüfter Bullen (Ersteinsatz)



geb. 14.11.18

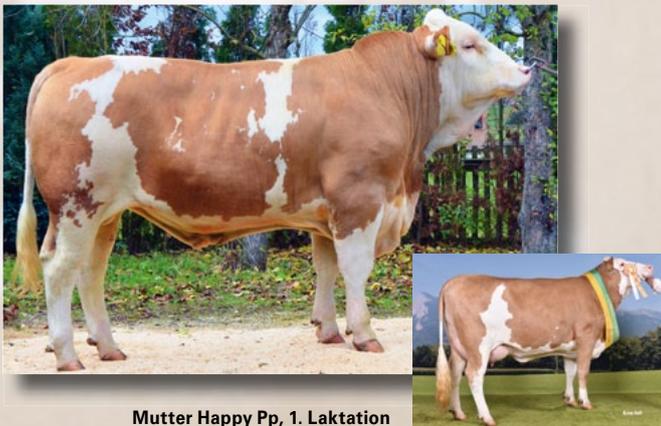
EFFEKT Pp* 854493

A2A2



Prüfeinsatz voraussichtlich ab Anfang März 2020

natürlich hornlos



Mutter Happy Pp, 1. Laktation

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	100				
Bemuskelung	102				
Fundament	105				
Euter	115				
Kreuzhöhe	98	klein			groß
Körperlänge	103	kurz			lang
Hüftbreite	102	schmal			breit
Rumpftiefe	100	seicht			tief
Beckenneigung	101	eben			abfallend
Sprg.winkelung	100	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	100	voll			trocken
Fessel	105	durchtrittig			steil
Trachten	104	niedrig			hoch
Voreuterlänge	108	kurz			lang
Sch.euterlänge	111	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	115	locker			fest
Zentralband	106	schwach			stark
Euterboden	108	tief			hoch
Strichlänge	95	kurz			lang
Strichdicke	82	dünn			dick
Strichplz. vorne	113	außen			innen
Strichplz. hinten	101	außen			innen
Strichstellung	106	nach außen			nach innen
Euterreinheit	108	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: - erwünschter Bereich

gGZW 125 (61%)

Züchter: Böhmer GbR, Oppertshofen
Markort: Wertingen

MW 122 (67%)

Menge kg **+820** Fett % **+0,03** Eiweiß % **-0,03**

FW 101 (58%)

Nettozunahme **100** Ausschlagung **100** Handelsklasse **101**

FIT 115 (66%)

Nutzungsdauer **116** Melkbarkeit **99** Persistenz **110** Zellzahl **105** HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf **pat. 119 mat. 103** Vitalitätswert **100** Fruchtbarkeit **110**
(66%) (54%) (57%) (46%)

Epochal	gGZW	MW	FW	ND	Echt	Hutera
	121	135	102	93	Kiss me	Kasandr
Happy Pp	110	111	95	107	Mungo Pp	Indigo
					Hawai	Hero

geb. 27.11.18 ET

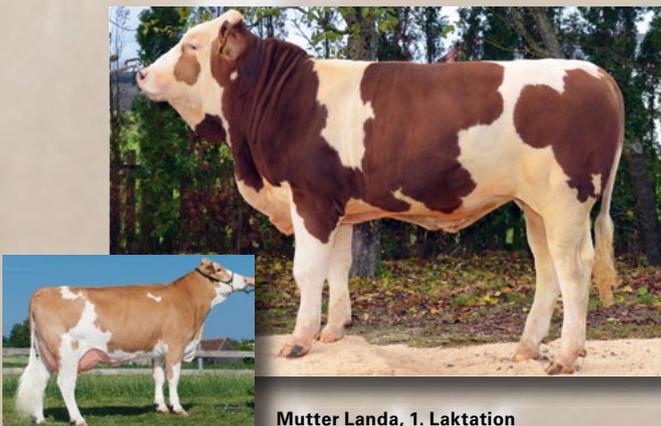
HELIOS 854496

A1A2



Prüfeinsatz voraussichtlich ab Anfang April 2020

ausgeglichene Vererbung



Mutter Landa, 1. Laktation

Exterieur

Merkmal / Relativzuchtwert	76	88	100	112	124
Rahmen	111				
Bemuskelung	103				
Fundament	111				
Euter	109				
Kreuzhöhe	109	klein			groß
Körperlänge	109	kurz			lang
Hüftbreite	113	schmal			breit
Rumpftiefe	107	seicht			tief
Beckenneigung	103	eben			abfallend
Sprg.winkelung	82	steil			säbelbeinig
Sprg.ausprägung	93	voll			trocken
Fessel	112	durchtrittig			steil
Trachten	117	niedrig			hoch
Voreuterlänge	112	kurz			lang
Sch.euterlänge	112	kurz			viel
Voreuteraufhäng.	104	locker			fest
Zentralband	97	schwach			stark
Euterboden	105	tief			hoch
Strichlänge	99	kurz			lang
Strichdicke	102	dünn			dick
Strichplz. vorne	104	außen			innen
Strichplz. hinten	102	außen			innen
Strichstellung	94	nach außen			nach innen
Euterreinheit	102	unrein			rein

Anzahl bewertete Tiere: - erwünschter Bereich

gGZW 129 (59%)

Züchter: Schürer-Hammon GbR, Lehmingen
Markort: Wertingen

MW 126 (63%)

Menge kg **+1112** Fett % **-0,08** Eiweiß % **-0,06**

FW 100 (56%)

Nettozunahme **105** Ausschlagung **93** Handelsklasse **105**

FIT 116 (62%)

Nutzungsdauer **115** Melkbarkeit **108** Persistenz **103** Zellzahl **120** HD

Fruchtbarkeit

Kalbeverlauf **pat. 114 mat. 107** Vitalitätswert **106** Fruchtbarkeit **107**
(63%) (55%) (57%) (41%)

Horizont	gGZW	MW	FW	ND	Hubraum	Wille
	121	122	88	109	Monique	M
Landa	124	124	104	105	Zepter	Heiduck
					Leone	Larana



Neue Gebührenordnung im Besamungsgebiet ab 01.01.2020

Aktuelle Beitragsordnung

In der Sitzung vom 29.11.2019 hat gemäß § 6 Nr. 2 und § 11 Nr. 3 der aktuellen Satzung der Ausschuss eine neue Gebührenordnung beschlossen.

	EUR		EUR
Jahresmitgliedsbeitrag	15,00	Für genomisch geprüfte Bullen wird nach dem Prüfungseinsatz ein leistungsabhängiger Aufpreis erhoben.	
inkl. Bezug des Höchstädter Bullenboten nach jeder Zuchtwertschätzung		Besamung mit stationseigenen Bullen und Samen stationseigener Bullen und Fremdsamen:	Preise inkl. MwSt.
Besamungskosten		Besamung mit Fremdsamen:	Preise zzgl. MwSt.
Erstbesamung	13,00		
(Jede 1. und 4. Besamung bei Rindern und Kühen nach der Kalbung; jede 1. Besamung nach Verkalbung und Nachbesamung nach dem 120. Tag)		Vergütung der Besamungstierärzte	
Nachbesamung	12,25	Besamung an Sonn- und Feiertagen	4,00
(2. und 3. Besamung nach Erstbesamung)		(wird vom Tierarzt erhoben)	
Doppelbesamung	12,25	Ultraschall Trächtigkeitsuntersuchung	
(Besamung innerhalb von 3 Tagen nach vorhergehender Besamung, wie auch die 2. und 3. Besamung innerhalb eines Embryotransfers)		pausch. Anfahrt	15,00
Preiszusatz je Erstbesamung in Landestierzuchtbetrieben	3,00	Untersuchung / Tier	5,00
(Ausgleich für Nichtbeteiligung an der Milchleistungsprüfung)		Ab 15 Tieren Abrechnung über die Zeit; je angefangene 10 min	17,50
(Ausgleich für Nichtbeteiligung an der Bullenprüfung)		Trächtigkeitsuntersuchung mit Bescheinigung	13,00
Besamung, wenn der Samen nicht über Höchstädt abgerechnet wurde	25,00	Überprüfung der Besamungstauglichkeit	
Samenkosten		Für die Überprüfung der Besamungstauglichkeit kann dem Landwirt eine Gebühr für jedes vorgestellte Rind in Rechnung gestellt werden	7,00
Ersteinsatzbulle	5,00	Rechnungsstellung	
Samengrundpreis für jeden Vererber	7,00	Gebühr für Erstellung und Zustellung einer Rechnung per Briefpost	1,50
Aufpreis für Ersteinsatzbullen „HÖCHST klassig“	8,00	Die Zustellung der Rechnung per E-Mail oder per Fax ist kostenlos.	
Aufpreis Samen	2,00	Sofern Sie die Zustellung per E-Mail oder Fax wünschen, bitten wir Sie uns telefonisch zu kontaktieren oder eine E-Mail oder ein Fax zu senden.	
Aufpreis Samen	5,00	Wird die Abbuchung verweigert, trägt das Mitglied die entstehenden Bankgebühren.	
Aufpreis Spitzenstiere	8,00		
Aufpreis genomischer Jungvererber	2,00		
Aufpreis genomischer Jungvererber	5,00		
Aufpreis genomischer Jungvererber	8,00		
Preiszusatz in Landestierzuchtbetrieben	2,00		
(Ausgleich für Nichtbeteiligung an der Bullenprüfung)			

OptiBull Anpaarungsberatung

Betrieb < 20 Kühe

Jahresbeitrag pauschal (2-3 Betriebsbesuche)

155,00 € + 19 % MwSt.

Betrieb > 20 Kühe

Jahresbeitrag (2-3 Betriebsbesuche)

120,00 € + 19 % MwSt.

Gebühr pro Kuh

2,30 € + 19 % MwSt.





Vererbungsstärken der Höchstädter Bullen



Nachkommen geprüfter Vererber



genomisch geprüfter Vererber

Gesamtzuchtwert SISYPHUS ET 131 WATT 131 WELTASS 129 WISCONA ET 129 ZEPTER 125 ZUBRINGER ET 140 HERZPOCHEN ET 139 WEITBLICK 138 WESTPOINT ET 138 HERAKLES P*S 138	Milchwert HUGOBOSS 123 HUBRAUM ET 121 VOLLGAS P*S 121 ZEPTER 120 WATTGOLD 120 ECHO 137 HERZFEUER 135 ZUBRINGER ET 133 HERZPOCHEN ET 133 HERAKLES P*S 130	Fleischwert WELTASS 126 WISCONA ET 119 SISYPHUS ET 117 WATT 115 WATTGOLD 113 HERZPOCHEN ET 120 VANILLO Pp* ET 120 WEITBLICK 116 WESTPOINT ET 112 HERAKLES P*S 111	Fitness MURILLO Pp* ET 116 WATT 115 SISYPHUS ET 114 WISCONA ET 114 ZOMBIE 113 WESTPOINT ET 124 ZUBRINGER ET 120 WEITBLICK 118 IDOL ET 117 VANILLO Pp* ET 115
Nutzungsdauer MURILLO Pp* ET 122 SISYPHUS ET 116 WATT 113 WISCONA ET 112 ZOMBIE 110 WEITBLICK 123 WESTPOINT ET 123 IDOL ET 122 ZUBRINGER ET 119 HERAKLES P*S 116	Melkbarkeit HUGOBOSS 119 WANJA 119 SISYPHUS ET 118 MALAYSIA 116 IMPULSIV 115 ECHO 125 HERZPOCHEN ET 122 PIZARRO ET 121 HERAKLES P*S 121 HERZFEUER 113	Zellzahl WATT 114 VOLLGAS P*S 112 ZEPTER 109 MURILLO Pp* ET 109 SISYPHUS ET 108 ZUBRINGER ET 124 WEITBLICK 119 HIMALAYA ET 117 WESTPOINT ET 116 EUROPA ET 111	Leichtkalbigkeit* SISYPHUS ET 117 ZOMBIE 116 VOLLGAS P*S 113 EVER 112 MACARENA ET 109 MURILLO Pp* ET 109 HUBRAUM ET 108 HERZFEUER 118 HERZPOCHEN ET 115 VANILLO Pp* ET 113
Milchmenge HAMBO PS +1015 HUBRAUM ET +959 HUGOBOSS +832 WATT +828 WATTGOLD +786 ECHO +1531 PIZARRO ET +1298 HERZFEUER +1272 HERZPOCHEN ET +1271 HERAKLES P*S +1147	Eiweißgehalt WISCONA ET +0,16 IMPULSIV +0,16 WELTASS +0,15 WANJA +0,10 SISYPHUS ET +0,06 WESTPOINT ET +0,19 HATTRICK Pp* +0,08 ZUBRINGER ET +0,02 WEITBLICK +0,02 HERAKLES P*S +0,02	Strichlänge WATT 113 WANJA 111 ZOMBIE 108 MURILLO Pp* ET 106 MALAYSIA 105 VELIANO P*S 107 ECHO 106 MEDEL Pp* 106 MILKA Pp* ET 102 HATTRICK Pp* 100	Strichdicke WANJA 122 IMPULSIV 112 HUBRAUM ET 110 MURILLO Pp* ET 108 HAMBO PS 106 WESTPOINT ET 111 MEDEL Pp* 108 WEITBLICK 103 ECHO 103 IDOL ET 102
Rahmen HAMBO PS 125 WANJA 113 WATTGOLD 113 WISCONA ET 112 IMPULSIV 112 MILKA Pp* ET 126 MEDEL Pp* 121 PIZARRO ET 118 WESTPOINT ET 115 HERZFEUER 112	Bemuskelung MALAYSIA 115 WISCONA ET 111 MACARENA ET 111 SISYPHUS ET 109 WELTASS 108 MEDEL Pp* 118 MILKA Pp* ET 111 HERZPOCHEN ET 110 VELIANO P*S 108 WESTPOINT ET 107	Fundament HUGOBOSS 122 VOLLGAS P*S 118 MURILLO Pp* ET 117 ZOMBIE 115 PERON 113 PIZARRO ET 127 IDOL ET 121 HATTRICK Pp* 115 VANILLO Pp* ET 114 MILKA Pp* ET 114	Euter SISYPHUS ET 131 EVER 122 WISCONA ET 119 HUGOBOSS 119 ZOMBIE 118 HERAKLES P*S 131 HERZFEUER 127 HERZPOCHEN ET 126 EUROPA ET 121 IDOL ET 118

* paternal, d.h. Merkmal des Bullen selbst und nicht seiner Töchter (sonst maternal)



Zukaufspezma Braunvieh		Milchleistung										Exterieur							
		HB-Nr.	Vater	Station	GZW	MW	Fit	MM+kg	FE+kg	EW%	EW+kg	MB	ND	Ra	Be	Fu	Eu	EXT	KE
♀	g	10/346430	Amor	Alpengenetik	133	125	120	+932	-0,04	0,00	+36	104	118	106	99	116	109	109	94
♀	g	10/346500	Vassil	Alpengenetik	130	126	112	+855	+0,16	-0,03	+49	101	106	112	109	113	117	113	102
♀	g	10/346165	Piero	Greifenberg	129	126	111	+1033	-0,10	+0,01	+36	100	110	119	108	110	120	120	94
♀	g	10/345140	Husold	Alpengenetik	129	122	115	+992	-0,14	-0,05	+30	94	114	111	106	104	109	110	103
♀	g	10/356730	Anibal	Greifenberg	127	120	115	+1149	-0,23	-0,15	+28	100	117	106	95	114	115	111	88
♀	g	10/346105	Vassil	Greifenberg	124	124	103	+747	+0,09	+0,04	+30	114	101	127	119	108	119	121	96
♀	g	10/346460	Cadence	Alpengenetik	124	120	110	+663	+0,01	+0,03	+26	97	107	103	106	104	120	116	105
♀	g	10/346185	Antonov	Greifenberg	123	118	114	+626	+0,02	+0,01	+23	100	114	114	109	114	119	120	94
♀	g	10/356690	Vintage	Greifenberg	122	120	107	+1001	-0,12	-0,11	+27	104	109	100	110	108	112	109	103
♀	g	10/345165	Jukebox	Greifenberg	121	115	110	+295	+0,17	+0,11	+26	121	114	84	81	112	132	111	109
♀	g	10/346660	Antonov	Alpengenetik	120	118	108	+919	-0,18	-0,09	+24	109	111	122	112	122	126	126	97
♀	g	10/344750	Glenn	Greifenberg	113	117	95	+826	-0,14	-0,05	+25	98	91	114	99	112	110	113	115
					GZW	MW	Fit	MM+kg	FE+kg	EW%	EW+kg	MB	ND	Ra	Be	Fu	Eu	EXT	KE
			Natürlich hornlose Bullen																
♀	g	10/356870	Vipiro Pp*	Greifenberg	120	120	104	+614	+0,03	+0,06	+27	105	105	102	104	113	104	109	90
♀	g	10/346600	Cadence	Alpengenetik	113	111	105	+344	-0,02	+0,05	+16	116	106	117	108	109	120	118	106

* Spermpreis wird nach Lieferung eingehoben, sonst nach Rücklauf des Besamungsscheins

Zukaufspezma Rotbunt		Milchleistung										Exterieur							
		HB-Nr.	Vater	Station	RZG	RZM	RZE	RZS	RZN	FE%	FE+kg	EW%	EW+kg	S%	Mtyp	Körper	F	E	KVd
♀	g	10/833315	Argo	Masterind	148	142	127	117	117	-0,09	+65	-0,06	+55	73	127	106	106	130	108
♀	g	10/833139	Sunfish RF	Masterind	142	145	113	110	109	-0,20	+70	-0,16	+58	76	132	97	103	113	110
♀	g	10/833189	Bagno RDC	Masterind	138	124	125	116	127	-0,44	+19	-0,09	+41	76	113	101	120	123	122
♀	g	10/298261	Sympatico	Masterind	133	124	113	117	117	-0,31	+33	-0,19	+33	93	107	94	109	116	111
♀	g	10/833156	Efort	Masterind	129	121	118	111	115	-0,30	+17	-0,02	+35	76	101	104	107	121	109
					RZG	RZM	RZE	RZS	RZN	FE%	FE+kg	EW%	EW+kg	S%	Mtyp	Körper	F	E	KVd
♀	g	10/833187	Apoll P	Masterind	137	136	108	113	115	-0,21	+42	+0,04	+55	76	121	101	99	109	114
♀	g	10/833318	Bom P RDC	Masterind	135	130	123	107	112	+0,17	+58	-0,02	+33	73	106	113	113	121	95
♀	g	10/833071	Colt 48 P	Masterind	117	113	119	99	111	-0,34	+14	-0,20	+19	91	106	90	98	136	107

* Spermpreis wird nach Lieferung eingehoben, sonst nach Rücklauf des Besamungsscheins

Zukaufspezma Schwarzbunt		Milchleistung										Exterieur							
		HB-Nr.	Vater	Station	RZG	RZM	RZE	RZS	RZN	FE%	FE+kg	EW%	EW+kg	S%	Mtyp	Körper	F	E	KVd
♀	g	10/833310	Topshot	Masterind	159	148	119	120	129	+0,13	+82	+0,02	+60	74	98	116	109	117	100
♀	g	10/833223	Lombardi	Masterind	156	148	133	118	114	+0,29	+80	+0,18	+61	75	104	107	119	136	107
♀	g	10/833269	Salvatore	Masterind	149	140	122	123	118	+0,27	+80	+0,00	+43	75	112	111	110	121	105
♀	g	10/833190	Silver	Masterind	145	144	122	108	108	-0,15	+68	-0,13	+57	76	104	111	116	118	107
♀	g	10/833282	Regen	Masterind	145	136	125	104	123	+0,06	+55	+0,05	+47	74	116	106	118	121	113
♀	g	10/833307	Styx Red	Masterind	143	128	126	108	131	+0,13	+53	-0,02	+31	73	93	105	116	131	122
♀	g	10/833160	Bestboss	Masterind	141	124	131	129	118	+0,08	+31	-0,04	+34	76	104	109	110	138	99
♀	g	10/833083	Mardi Gras	Masterind	140	127	123	103	115	+0,23	+52	+0,06	+31	87	101	104	113	126	99
♀	g	10/477175	Genesis	Masterind	137	119	122	111	135	-0,34	+4	+0,04	+37	99	93	108	108	129	101
♀	g	10/334860	G-Force	Masterind	134	129	114	117	124	-0,43	+17	-0,03	+52	99	102	115	98	116	100
♀	g	10/833161	Icone	Masterind	134	121	124	111	126	+0,27	+45	+0,06	+21	76	102	107	120	121	112
♀	g	10/833085	Camaro	Masterind	127	122	126	95	112	+0,20	+42	+0,07	+26	84	111	108	116	124	114
♀	g	10/832843	Snow RF	Masterind	126	119	122	107	109	+0,28	+37	+0,13	+21	95	92	115	121	116	117
					RZG <th>RZM</th> <th>RZE</th> <th>RZS</th> <th>RZN</th> <th>FE%</th> <th>FE+kg</th> <th>EW%</th> <th>EW+kg</th> <th>S%</th> <th>Mtyp</th> <th>Körper</th> <th>F</th> <th>E</th> <th>KVd</th>	RZM	RZE	RZS	RZN	FE%	FE+kg	EW%	EW+kg	S%	Mtyp	Körper	F	E	KVd
♀	g	10/833272	Mission P	Masterind	144	135	119	115	121	-0,05	+43	+0,10	+52	75	103	105	107	122	107
♀	g	10/833333	Bom P RDC	Masterind	144	131	117	112	129	+0,20	+55	+0,07	+37	73	105	103	109	119	103
♀	g	10/833312	Adagio	Masterind	136	132	121	102	113	-0,19	+35	+0,02	+49	75	119	108	103	123	103



Höchstädter Fleckvieh-Bullen (Schnellwahlliste)

♀ ♂	Name	HB-Nr	GB	Abstammung	MV	gGW	OZU	MW	FW	FIT	Anz. To	Lstg. abs	MM +kg	FE		EIW		ND	MB	ZZ	PT	VW	Exterieur				AMS	KE			
														%	+kg	%	+kg						R	B	F	E			ER		
g	ZUBRINGER ET	10/854443		ZAZU	HERZSCHLAG	140		133	110	120	-/-	-/-	+1076	+0.10	+53	+0.02	+39	119	109	124	114	95	102	94	108	111	98	102	102		
g	HERZPOCHEN ET	10/190800		HERZSCHLAG	VANADIN	139		133	120	102	-/-	-/-	+1271	-0.02	+51	-0.01	+44	106	122	100	106	108	108	107	110	100	126	101	115	102	
g	WEITBLICK	10/860110		WOBBLER	REJUVIT	138		125	116	118	-/-	-/-	+1083	-0.15	+31	+0.02	+39	123	105	119	113	97	97	98	100	111	108	104	103	103	
g	WESTPOINT ET	10/854371		WIKINGER	HERZ	138		137	122	124	-/-	-/-	+523	+0.09	+29	+0.19	+33	123	100	116	118	114	114	115	107	110	116	99	98	103	
g	HERZFEUER	10/854333		HERZSCHLAG	WALDBRAND	133		135	103	103	-/-	-/-	+1272	+0.07	+59	-0.05	+40	107	113	100	95	104	104	112	87	106	127	103	118	103	
g	IDOLET	10/858179		IMPERATIV	EVEREST	133		124	110	117	-/-	-/-	+925	-0.03	+36	+0.00	+32	122	107	104	109	110	110	86	97	121	118	105	115	102	
g	ECHO	10/854332		EQUADOR	HERZSCHLAG	132		137	100	100	-/-	-/-	+1531	-0.07	+57	-0.07	+48	99	125	101	101	106	106	105	90	97	103	101	102	102	
N	SISYPHUS ET	10/180561		SYMPHOSIUM	WILLE	131		116	117	114	59/	2.675	+343	+0.21	+31	+0.06	+16	116	118	108	100	106	106	90	109	105	131	102	117	102	
N	WATT	10/851700	F5C	WILLENBERG	RAU	131	126	114	115	115	1643/	7.545	+828	-0.28	+11	-0.02	+28	113	96	114	112	99	94	106	101	100	100	103	104	104	104
g	HIMALAYA ET	10/854281		HUGOBOSS	MINT	129		128	103	111	-/-	-/-	+1012	+0.03	+45	-0.02	+34	114	108	117	109	107	107	103	106	112	107	100	114	114	
N	WELTASS	10/186767		WELTENBURG	VANSTEIN	129		115	126	106	171/	6.935	+119	+0.33	+30	+0.15	+16	107	108	94	103	109	101	108	107	107	103	97	102	102	
N	WISCONA ET	10/163940		WILLE	RUAP	129	126	111	119	114	637/	6.933	+264	-0.02	+9	+0.16	+22	112	107	108	119	104	112	111	112	111	119	105	91	91	
g	EUROPA ET	10/853342		EQUADOR	HUTERA	128		122	105	113	-/-	-/-	+992	-0.14	+30	-0.03	+33	113	100	111	91	110	107	106	105	105	121	104	102	102	
g	PIZARRO ET	10/858120		PERFEKT	MINT	127		129	100	104	-/-	-/-	+1298	-0.21	+35	-0.01	+45	108	121	106	108	98	118	105	127	115	105	100	100	100	
N	ZEPER	10/173130		ZASPIN	HUTOED	125		120	105	106	96/	7.437	+401	+0.32	+42	+0.06	+19	101	110	109	92	105	91	88	107	114	96	94	94	94	
N	HUGOBOSS	10/806193		HUTERA	WILLE	121		123	97	104	104/	25.4	+832	+0.07	+41	-0.03	+27	109	110	95	106	100	99	96	122	119	106	106	106	106	
N	ZOMBIE	10/180175		ZAUBER	RUMGO	121		125	107	113	305/	7.077	+439	-0.02	+7	-0.12	+6	110	113	99	110	109	96	99	115	118	103	116	116	116	
N	WANJA	10/180331		WASHINGTON	VANSTEIN	120	121	116	109	101	66/	6.659	+296	+0.21	+29	+0.10	+18	99	119	103	104	100	113	86	110	110	105	98	98	98	
N	MACARENA ET	10/190206		MANTON	WINNIEG	120		116	107	104	24/	6.908	+483	+0.10	+28	+0.03	+19	103	109	92	104	113	104	111	106	102	100	109	109	109	
N	WATTGOLD	10/180580		WATT	HUMPERT	119		120	113	98	18/	2.798	+766	-0.05	+28	+0.02	+29	98	104	106	92	85	113	106	105	105	99	95	95	95	
♀	HUBRAUM ET	10/184630		HUTERA	MANITOBA	118		121	92	101	1103/	7.779	+959	+0.01	+41	-0.11	+24	88	108	94	89	104	103	109	100	106	108	103	108	108	
N	IMPULSIV	10/190415		IMPRESSION	GEBALOT	117		118	98	103	6/	2.623	+404	+0.11	+25	+0.16	+27	106	115	90	103	101	112	103	106	113	100	103	103	103	
N	MALAYSIA	10/180420		MANTON	RATGEBER	117		115	111	98	57/	6.952	+705	-0.06	+24	-0.07	+19	101	116	94	100	98	107	115	102	108	107	103	103	103	
N	EVER	10/180282		EVEREST	INHOF	117		114	91	109	181/	7.321	+591	+0.00	+24	-0.03	+19	109	103	88	104	114	110	91	110	110	122	102	112	112	
N	PERON	10/189775		PEPSI	WATERBERG	117	117	112	99	109	96/	6.838	+532	+0.02	+23	-0.08	+12	110	98	107	107	97	100	95	113	115	105	100	100	100	
N	EVERGO	10/180304		EVEREST	VIDOR	115		114	111	97	64/	7.539	+549	-0.02	+21	+0.00	+19	102	113	88	97	107	99	99	112	116	116	98	105	105	

Höchstädter Natürlich hornlose Fleckviehbullen (Schnellwahlliste)

g	HERAKLES P'S	10/858392		HERZKÖNIG	VOLLGAS P'S	138	137	130	111	114	-/-	-/-	+1147	-0.08	+40	+0.02	+42	116	121	103	100	103	112	100	108	131	103	97	97	
g	VELIANO P'S	10/854232		VESPASIAN P'S	MAHANGO Pp	131		125	109	112	-/-	-/-	+982	+0.00	+41	-0.04	+31	112	110	105	100	107	106	108	109	102	104	109	109	
g	VANILLO Pp* ET	10/854158		VARTA	MURILLO Pp	129		118	120	115	-/-	-/-	+705	-0.01	+28	-0.03	+22	112	98	99	106	107	92	98	114	105	101	113	113	
g	MEDEL Pp*	10/854369		MAHONI Pp*	HUBRAUM	125		124	104	108	-/-	-/-	+739	+0.13	+42	+0.00	+26	105	96	101	94	109	121	118	110	116	97	101	101	
g	HATRICK Pp*	10/854183		HENGST P'S	MURILLO Pp	125	125	125	124	99	113	-/-	-/-	+586	+0.24	+43	+0.08	+26	111	102	104	105	107	98	96	115	104	105	108	108
N	VOLLGAS P'S	10/200000		VALERO P'S	ERMUT	125		121	113	100	267/	7.493	+743	+0.03	+33	+0.04	+29	92	112	112	99	114	98	85	118	112	95	113	113	
N	MURILLO Pp* ET	10/190101	B2C	MUNGO Pp	VANSTEIN	122	125	113	93	116	268/	7.230	+774	-0.14	+20	-0.10	+19	122	97	109	114	98	95	89	117	112	106	109	109	
g	MILKA Pp* ET	10/874033		MANOLO Pp*	HUTERA	118		111	110	105	-/-	-/-	+682	-0.26	+8	-0.02	+23	106	106	102	91	110	126	111	114	116	101	111	111	
N	HANIBO P'S	10/180457		HURRICAN	DAVID P'S	110		118	93	96	22/	7.173	+1015	-0.19	+26	-0.12	+25	97	97	105	117	89	125	104	97	103	99	86	86	

Zukunftserma Fleckvieh-Bullen (Ständig vorgelagerte Auswählpalette)

N	VARTA ET	10/180554		VALEUR	VOGT	137		124	118	116	4/	12.728	+853	-0.01	+34	+0.03	+32	111	102	100	104	114	101	106	95	117	100	107	107
g	WRANGLER Pp*	10/869008		WENDLINGER	MAHANGO Pp	133		126	104	114	-/-	-/-	+1129	-0.05	+43	-0.11	+30	117	117	109	118	102	103	84	111	109	105	109	109
N	WIMPERT	10/180409		WITZBACH	RUMGO	127		125	109	103	29/	7.539	+1049	-0.08	+37	-0.03	+33	107	105	114	102	100	102	78	107	115	96	107	107

g: Geschlecht verfügbar; g: gemischt geprüfter Bulle; N: Nachkommen geprüfter Bulle; * TA: Symbolbezeichnung für Test auf Nichtanlage-Trägerschaft für Arachnemele (Spinnergelegenheit); HB: Herdbuchnummer.

GB: Genetische Besonderheiten; V: Vater; M: Muttersvater; gGW: Ökologischer Gesamtzuchtwert; OZW: Ökologischer Gesamtzuchtwert; MW: Milchwert; MM: kg; Zuchtwert (Milchmenge); FWF: Fleischwert; FE: Fett; EIV: Eiweiß; ND: Nutzungsdauer; MB: Melkbarkeit; ZZ: Zeitzahl; PT: Persistenz; VW: Vitalitätswert; R: Rahmen; B: Bemerkung.

F: Fundament; E: Euler; ER: Euterreinheit; KE: Kabbineneignung; AP: Aufpreis; AMS: Automatisches Melksystem; ARC: Arachnemele; ZLC: Zink-Defizienz-Like Syndrom; DMC: Zwergwuchs (Dwarf); TPC: Thrombopathie (Bluter); F2C: Fleckvieh Haplotyp 2 (Mindewuchs); B2C: Braunvieh Haplotyp 2.

F5C: Fleckvieh Haplotyp 5